



DIE BLÜTENSTADT AM HARZ

**BLANKENBURG**

# Amtsblatt

Nr. 01/18 | Jahrgang 9

27. Januar 2018

Blankenburg (Harz) • Börnecke • Cattenstedt • Stadt Derenburg • Heimbürg • Hüttenrode • Timmenrode • Wienrode

## Übergabe mit Sachsen-Anhalts Innenminister Holger Stahlknecht

# Neues Einsatzfahrzeug für Blankenburger Feuerwehr

Ein neues Einsatzfahrzeug vom Typ Gerätewagen (GW) Logistik 2 haben Innenminister Holger Stahlknecht und Bürgermeister Heiko Breithaupt Anfang Januar an die Feuerwehr der Stadt Blankenburg (Harz) übergeben.

Stellvertretend für die Kameraden und Kameradinnen nahm der Blankenburger Ortswehrleiter Dr. Alexander Beck das Einsatzfahrzeug sowie zwei Erste Hilfe-Rucksäcke in Empfang. Gemeinsam mit den Blankenburger Brandschützern begrüßte Innenminister Holger Stahlknecht das neue Fahrzeug mit einem dreifachen „Gut Wehr!“.

Mit seinem multifunktionalen Einsatz und dem Rollcontainer-Konzept erweitert das neue Fahrzeug die Einsatzmöglichkeiten der Feuerwehr Blankenburg sowie des Landkreises. Insgesamt wurden mit dem Gerätewagen Logistik 2 auch 34 Rollcontainer mit diversen Modulen zur Brandbekämpfung, zur technischen Hilfeleistung und Hochwasserschadensbekämpfung angeschafft. Diese Module können je nach Einsatzbedarf kurzfristig geladen und an die Einsatzstelle gebracht werden. Im Einsatz haben acht Rollcontainer und somit ca. zwei bis drei Module auf dem Fahrzeug Platz.

Die Anschaffung war durch eine Förderung des Landes Sachsen-Anhalt möglich geworden. Bereits im März 2017 überbrachte Innenminister Holger Stahlknecht den Fördermittelbescheid in Höhe von 100 000 €. Bei Gesamtkosten von 363 000 € brachte die Stadt Blankenburg (Harz) Eigenmittel in Höhe von 263 000€ auf.

„Mit dem Erwerb des neuen Einsatzfahrzeugs setzt die Stadtverwaltung ein deutliches Zeichen. Nur eine modern ausgestattete Feuerwehr kann im Schadensfall schnell und effektiv handeln. Die Stadtverwaltung ist sich dieser Verantwortung gegenüber den Bürgerinnen und Bürgern be-



*Bürgermeister Breithaupt nimmt den Schlüssel des neuen Fahrzeugs von Innenminister Holger Stahlknecht in Empfang, mit dabei: Ortswehrleiter Dr. Alexander Beck (links), Stadtwehrleiter Werner Greif (zweiter von links) sowie der Landtagsabgeordnete Bernhard Daldrup.*

Foto: Bennet Dörge

wusst“, so Bürgermeister Heiko Breithaupt. Er wünscht den ehrenamtlichen Kräften der Feuerwehr stets unfallfreie Einsätze und allzeit gute Fahrt.

Die Ortsfeuerwehr der Kernstadt verfügt derzeit über 129 Mitglieder, davon 62 Kameradinnen und Kameraden im Einsatzdienst. Zur technischen Ausstattung gehören neun moderne Einsatzfahrzeuge sowie diverse Anhänger. Insgesamt 319 Einsätze führte die Feuerwehr im Jahr 2017 damit durch. Zudem ist die städtische Feuerwehr umfangreich in den Katastrophenschutz des Landes Sachsen-Anhalt und des Landkreises Harz eingebunden.



*Je nach Einsatz und Bedarf kann das Fahrzeug mit Ausrüstungsgegenständen bestückt werden.*



**Herausgeber:** Stadt Blankenburg (Harz), Der Bürgermeister, Harzstr. 3, 38889 Blankenburg (Harz), Tel. 03944 943-202, E-Mail: [amtsblatt@blankenburg.de](mailto:amtsblatt@blankenburg.de) ·

**Gesamtherstellung:** Harzdruckerei GmbH, Max-Planck-Str. 12/14, 38855 Wernigerode, Tel. 03943 5424-0, E-Mail: [info@harzdruck.de](mailto:info@harzdruck.de) · Verantwortlich: Der

Bürgermeister · **Anzeigenberatung:** Ralf Harms, Tel. 03943 5424-27, E-Mail: [r.harms@harzdruck.de](mailto:r.harms@harzdruck.de) · **Verteilung:** Medien-Service-Harz-Börde GmbH, Westendorf 6, 38820 Halberstadt, Tel. 03941 699242 · **Sie haben kein Amtsblatt bekommen?** Rufen Sie uns an! Frau Prinzer: 03943 54240. Das Amtsblatt erscheint

monatlich kostenlos in einer Auflagenhöhe von 13.000 Exemplaren. Bezugsmöglichkeit über den Verlag. Einzelpreis 0,70 € zuzüglich Versandkosten.

**NUR NOCH BIS  
31.03.2018**



## **JETZT NOCH DIE UMWELTPRÄMIE SICHERN!**

**1.500,- € UP!**

**Für die jungen Gebrauchten  
von Volkswagen.**

**2.250,- € Polo**

**3.000,- € Tiguan, Tiguan Allspace**

**3.750,- € Golf Familie, Touran  
Jetta, Eos, Beetle  
Scirocco**

**6.000,- € Passat, Arteon, Sharan**

**7.500,- € Touareg, Phaeton**

Die Umweltprämie gilt für junge Gebrauchtwagen der Volkswagen AG bei gleichzeitiger Verschrottung eines zugelassenen Diesel Altfahrzeugs. Gilt für Fahrzeuge mit Abgasnorm Euro 1-4. Das Altfahrzeug muss 6 Monate auf Sie zugelassen sein. Die Verschrottung muss spätestens 1 Monat nach Zulassung des jungen Gebrauchten der Volkswagen AG erfolgen. Die Aktion ist gültig bis zum 31.03.2018.

**Das WeltAuto.**  
Gute Gebrauchtwagen. Garantiert.

 **autohaus am regenstein**  
So vielseitig wie Ihre Ansprüche.

**Autohaus am Regenstein**

Niederlassung der Autohaus Wernigerode GmbH · Am Hasenwinkel 1 · 38889 Blankenburg  
Tel.: 039 44 / 93 30 · E-Mail: info@ah-regenstein.de · www.ah-regenstein.de



# „Zusammengehörigkeitsgefühl in der Stadt gestärkt“



Heiko Breithaupt im Gespräch mit Vertretern der Medien.

Ein Jahr geprägt von einem Dämpfer, aber auch von großen Hoffnungen: Das Aus für eine Landesgartenschau 2022 in der Blütenstadt kam im März 2017. Die grüne Ausstellung geht an den Mitbewerber Bad Dürrenberg. „Auch wenn wir zunächst leer ausgegangen sind, haben wir von der Bewerbung profitiert“, schätzt Bürgermeister Heiko Breithaupt die Situation bei einem Gespräch mit Medienvertretern ein: „Die Bemühungen um die Schau haben ungeheuer viel Energie freigesetzt und das Zusammengehörigkeitsgefühl in der Stadt gestärkt.“ Das sei besonders deutlich geworden bei der liebevollen Präsentation der Blütenstadt vor der Jury. Nun hofft die Stadt, einzelne Vorhaben aus der Gartenschau mit Hilfe von Förderprogrammen realisieren zu können. Sachsen-Anhalts Ministerpräsident Dr. Reiner Haseloff habe bei seinem Besuch im vergangenen Sommer Unterstützung zugesagt, so Heiko Breithaupt. Zu den Vorhaben, für die inzwischen eine Förderung beantragt worden ist, gehören die Sanierung des Stadtparks, der Bereich von Thiepark und Bahnhof, Teile der Schlossgärten sowie die Schlossstraße. Auch am Kleinen Schloss gehen die Bauarbeiten weiter, hier steht die Instandsetzung des Südostflügels an.

Im Ortsteil Heimbürg beginnt demnächst die Sanierung der Kita, in Hüttenrode sollen die Arbeiten an der dortigen Kinder-einrichtung fortgesetzt werden. Besondere Freude bei den Verantwortlichen der Stadtverwaltung löste der Fördermittel-Bescheid für den Neubau der Turnhalle der Grundschule „Am Regenstein“ aus. Die Unterstützung dafür war bereits im März 2017 vom Haushaltsaus-

schuss des Deutschen Bundestages beschlossen wurden. Der Geldsegen stammt aus dem Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur“ (Teil des Zukunftsinvestitionsprogramms der Bundesregierung).

Der Neubau ist dringend notwendig, weil die alte Turnhalle wegen gravierender baulicher Mängel geschlossen werden musste. Seit drei Jahren findet der Sportunterricht für die Grundschüler unter schwierigen Bedingungen in Behelfsräumen statt. Auch zahlreiche Sportvereine der Stadt benötigen die Turnhalle als Trainingsstätte. Der Neubau soll auf der dem bisherigen Standort gegenüberliegenden Seite in der Nähe des Sportforums entstehen. Auf diesem freien Grundstück bestehen ideale Bedingungen für das Vorhaben.

Die Gesamtkosten belaufen sich auf ca. 1 900 000 €, von denen die Stadt Blankenburg (Harz) einen zehnjährigen Eigenanteil in Höhe von 190 000 € aufbringt. Die Fertigstellung der neuen Turnhalle ist für 2020 vorgesehen. „Ich freue mich, dass wir nun endlich in die konkrete Umsetzungsphase kommen, damit das Warten für unsere Schüler und Sportler bald ein Ende hat“ so Bürgermeister Heiko Breithaupt. „Mein Dank dafür gilt dem Bund. Ohne ihn und der Unterstützung unserer Abgeordneten Heike Brehmer wäre das Projekt noch in weiter Ferne.“ Voran geht es auch beim Straßenbau: So konnte kurz vor Jahresschluss die Bundesstraße 27 in der Ortslage Blankenburg (Harz) nach zweijähriger fertiggestellt und freigegeben werden. Nebenanlagen wie Gehwege wurden neu gestaltet und

die Einmündungen der Verkehrsführung angepasst. Rund vier Millionen Euro haben die Bauarbeiten gekostet, die, so sind sich die Beteiligten einig, trotz der Einschränkungen für die Anwohner „ruhig und harmonisch“ verlaufen sind.

„Allerdings können wir die Instandhaltung der Infrastruktur wie der kommunalen Straßen alleine nicht stemmen“, gibt der Bürgermeister zu bedenken. Hier sei Unterstützung vor allem durch den Bund erforderlich.

Weitere Unterstützung mahnt der Bürgermeister auch bei der Regulierung der Schäden durch das Juli-Hochwasser an: „Das kann nicht aus dem kommunalen Haushalt geleistet werden.“ Vor allem erwarte er aber eine Beschleunigung bei den Vorhaben zum Hochwasserschutz: „So etwas darf, auch im Interesse der Bürgerinnen und Bürger, nicht zehn Jahre dauern. Die Genehmigungsverfahren müssen beschleunigt werden.“

„Das Gewerbegebiet Lerchenbreite ist deutlich aufgewertet worden“, stellt der Bürgermeister fest. Zu erwarten sei in diesem Jahr vor allem eine Erweiterung bestehender Betriebe. Auch für weitere Tankstellen im Stadtgebiet gebe es Bewerber.

Der Bürgermeister nutzte die Gelegenheit des Pressegesprächs, um zwei neue Mitarbeiter in der Stadtverwaltung vorzustellen: Bennet Dörge ist seit dem 1. Januar für das Standortmarketing zuständig, wird also Blankenburg als Wohn- und Wirtschaftsstandort präsentieren. Zudem ist er für die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit verantwortlich. Bennet Dörge war zuvor beim Harzer Tourismusverband tätig.

Anne-Katrin Reinboth betreut künftig als „Sachbearbeiterin Hochbau“ Bauvorhaben in der Stadt. Die Architektin ist in Blankenburg keine Unbekannte, hat sich doch schon an der Sanierung des Großen Schlosses mitgewirkt.



Die beiden neuen Mitarbeiter Anne-Katrin Reinboth und Bennet Dörge.

# Stadt Blankenburg (Harz): Interessenbekundungsverfahren zur Verpachtung des Gastronomie- und Pensionsbetriebes „Obere Mühle“

Vertragsart:	Pacht
Objektart:	Gastronomie- und Pensionsbetrieb
Verfügbarkeit:	12.03.2018
Objektzustand:	2003 grundhaft saniert, teilmöbliert
Lage:	Schlossberg 2, in 38889 Blankenburg (Harz)
Parkplätze:	6 im Bereich Schlossberg 2
Erreichbarkeit:	über die Winde, Hohe Straße oder über den Markt, Mühlbachstraße

## 1. Objektbeschreibung

Die Obere Mühle ist eine historische, ehemalige Wassermühle, die aufgrund ihrer Lage am Schlossberg weithin sichtbar ist. Erstmals wurde sie im Jahre 1453 erwähnt. Bis zum 19. Jahrhundert folgten Umbauten am Mahlwerk. 1855 wurde eine Wasserturbine eingebaut. Es folgte eine Wohnnutzung und von 2001 bis 2003 die grundhafte Sanierung des Gebäudes. Seitdem wurde das Objekt als Vereinshaus mit Übernachtungsmöglichkeiten, sowie als Gaststätte und Pension/Hotel genutzt.

Die Obere Mühle ist als Baudenkmal eingestuft, sie befindet sich im Sanierungsgebiet und im Geltungsbereich der Erhaltungs- und Gestaltungssatzung der Stadt Blankenburg (Harz). Es ist ein frei stehender, zweigeschossiger, teilweise verschalteter Fachwerkbau, der eine sehr schöne Aussicht in das Harzvorland bietet. Zu dem Gebäude gehören Lagerräume und Toiletten, die sich in einem Nebengebäude befinden, sowie eine Terrasse.

Direkt angrenzend befinden sich die Schlossgärten. Über das Grundstück Schlossberg 2 verlaufen der Zugang und die Zufahrt zum oberen Berggarten.

Die Stadt Blankenburg (Harz) ist Eigentümerin der Oberen Mühle und der Nebengebäude. Die Gebäude und Flächen gehören zum Sondervermögen der städtischen Stiftung „Barocke Schlossgärten und Parks in Blankenburg (Harz)“, sie sind Teil des touristischen Landesprojektes „Gartenträume – Historische Parks in Sachsen-Anhalt“.

Die Vermietung des Objektes „Obere Mühle“ soll an einen zuverlässigen und wirtschaftlichen Gastronomie- und Pensionsbetrieb erfolgen, der die touristisch hochwertige Qualität der Infrastruktur sicherstellt. Die Identifikation mit der Region und den Schlossgärten wird vorausgesetzt.

## 2. Pachtgegenstand

Gegenstand dieses Interessenbekundungsverfahrens ist die Verpachtung des Gastronomie- und Pensionsbetriebes „Obere Mühle“.

Die Flächen umfassen laut Raumplanung folgende Bereiche:

### Erdgeschoss

- Gastraum 1 derzeitig ausgestattet mit einer Theke geeignet für ca. 15 Personen
- Gastraum 2 für maximal 40 Personen mit Sichtfenster zum historischen Mühlenkeller
- Eingangsbereich/Flur mit Sitzmöglichkeit für ca. 12 Personen, Zugang zur Terrasse mit bis zu 30 Sitzplätzen
- Küche, Personaltoilette, Heizungsraum, Abstellraum

1. und 2. Obergeschoss - Übernachtung für maximal 12 Personen, davon:

- im 1. OG – 1 Einbettzimmer, 2 Zweibettzimmer, Gemeinschaftstoiletten, Gemeinschaftsdusche, Gemeinschaftsraum und 2 Bürozimmer, das 1. OG ist nicht möbliert
- im 2. OG, 2 Zweibettzimmer, Aufbettung möglich, 1 Dreibettzimmer, alle 3 Zimmer verfügen über ein Bad mit Toilette und Dusche, das 2. OG ist möbliert

Das Objekt wird so verpachtet, wie es zum Übergabezeitpunkt steht und liegt. Das Gebäude ist strom-, gas-, wasser- und abwasserseitig angeschlossen. Vertragliche Bindungen an eine Brauerei bestehen nicht. Sechs Parkplätze stehen auf dem Pachtgelände zur Verfügung.

Option: Die Übernahme der Bewirtschaftung des Teehäuschens im Berggarten wird angestrebt. Das Objekt verfügt über einen Raum der mit einem Kamin beheizt werden kann, Küchenmöbel, Bestuhlung und einen Kellerraum. Für eine Außenbestuhlung kann der obere Bereich direkt am Teehäuschen genutzt werden. Die Nutzung des Berggartens wird ausgeschlossen. Weiterhin wird die Übernahme der Bewirtschaftung des Prinzessinenturms (Ferienwohnung) im Berggarten angestrebt.

## 3. Versorgungskonzept Obere Mühle

Die folgenden Leistungsbestandteile sind durch den Pächter umzusetzen:

- im Zeitraum vom 01. April bis zum 30. Oktober des Jahres tägliches, mindestens 6 Tage in der Woche, Essens-

angebot (gehobener Imbiss mit regionalem und Gartenbezug) entsprechend den Öffnungszeiten der Gärten von 10 Uhr bis 18 Uhr, im Oktober bis 17 Uhr, für Gäste und Touristen, eine Öffnung darüber hinaus ist wünschenswert

- im Zeitraum vom 01. November bis zum 31. März des Jahres kann eine Verringerung der Wochentage und Öffnungszeiten erfolgen
- Flexibilität bei der Durchführung von Veranstaltungen

## 4. Anforderungen an den Pächter:

In einem Bewirtschaftungskonzept ist darzulegen, wie der Gastronomie- und Pensionsbetrieb geführt werden soll, welche Angebote für die Gäste und Touristen zur Verfügung stehen werden. Die Begleitung von Veranstaltungen in den Gärten ist erwünscht. Die Gaststätte mit Fremdenzimmern soll durch einen qualifizierten und hoch engagierten Pächter auf dessen eigenes Risiko geführt werden.

Folgende Anforderungen hat der Pächter zu erfüllen:

- umfangreiche Erfahrungen im Umgang mit Tagesgästen und bei deren Bewirtung
- Erfahrungen im Pensions- oder Hotelbetrieb
- Eigeninitiative bei der Vermarktung des Standortes
- angestrebt wird eine an die räumlichen Gegebenheiten angepasste niveauvolle und attraktive Einrichtung

Der Pächter hat den Betrieb ordnungsgemäß zu führen und alle behördlichen Vorschriften und Auflagen einzuhalten. Sämtliche für den Betrieb der Gastronomie und Beherbergung erforderlichen Genehmigungen sind selbständig einzuholen. Eine Untervermietung /-verpachtung oder Splittung der Nutzung ist nicht erlaubt.

Die Stadt Blankenburg (Harz) verpachtet das Objekt nur an umsatzsteuerpflichtige Pächter mit mindestens 2-jähriger Berufserfahrung im Gaststätten und Pensions-/Hotelgewerbe.

Höchst vorsorglich weist die Stadt Blankenburg (Harz) darauf hin, dass lärmintensive Abendveranstaltungen nach 22 Uhr nur in seltenen Ausnahmefällen genehmigungsfähig sein werden. Gesucht wird ein Pächter, der über entsprechende Qualifikationen und Erfahrungen verfügt.



## 5. Pachtzeitraum, Pachtzins und Nebenkosten

Es wird ein Pachtvertrag mit einer Mindestlaufzeit von 4 Jahren und einer Option auf Verlängerung geschlossen. Der Pachtbeginn ist ab 12. März 2018 möglich. Die Verpachtung erfolgt provisionsfrei. Der Pachtzins beträgt 1.800,00 € pro Monat in den Sommermonaten von April bis Oktober sowie 1.500,00 € pro Monat von November bis März. Die Pachtzahlungen erfolgen monatlich. Alle entstehenden Betriebskosten einschließlich der öffentlichen Gebühren sind durch den Pächter zu tragen.

## 6. Bewerbung

Die Auswahl des Pächters erfolgt aufgrund der eingereichten Unterlagen, dabei sind die aufgeführten Anforderungen an den Pächter wesentlich für den Zuschlag.

Mit den Bewerbungsunterlagen sind folgende Unterlagen einzureichen:

- Nutzungs- und Betreiberkonzept, bzw. Gastronomiekonzept zur Be-

wirtschaftung inkl. Musterspeisekarte und Preisliste

- Angaben zur beruflichen Qualifikation des Bewerbers inklusive aussagefähiger Referenzen (u.a. Firmenprofil, Angaben zu den Mitarbeitern)
- Bonitätsnachweis, Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes, Polizeiliches Führungszeugnis, Lebenslauf mit Passbild

Weitere Auskünfte erhalten Sie unter der Telefonnummer 03944 943480 Frau Walsch oder 03944 943371 Herr Eggert. Informationen finden Sie auch auf der Internetseite [www.blankenburg.de](http://www.blankenburg.de).

Die Stadt Blankenburg (Harz) bittet Interessenten ihre Bewerbungsunterlagen in einem verschlossenen Couvert mit der Kennzeichnung Interessenbekundungsverfahren „Obere Mühle“ bis spätestens **12.02.2018** einzureichen an die Stadt Blankenburg (Harz), Fachbereich Planung und Bauen, Stiftung „Barocke Gärten“, Harzstraße 3, 38889 Blankenburg (Harz).

## Weitere Termine:

- 14. Februar 2018 – Blankenburger Tourismusbetrieb, Sitzung des Ausschusses
- 08. März 2018 – Stadtrat, Entscheidung

## Hinweis

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass es sich nicht um die Vergabe eines öffentlichen Auftrages handelt, die Interessenten nicht an ihre Angebote gebunden sind und kein Rechtsanspruch zur Auftragserteilung bzw. Eröffnung eines Vergabeverfahrens besteht. Die Interessenbekundung dient der reinen Markterkundung. Kosten werden nicht erstattet.

Fotos

Obere Mühle (links)

Theke im Gastraum (Mitte)

Zimmer 2. Obergeschoss (rechts)



# Ausschreibung Verpachtung Gastronomiebetrieb im Biologischen Freibad „Am Thie“

Der Blankenburger Tourismusbetrieb der Stadt Blankenburg (Harz) verpachtet ab dem 01.05.2018 die Schwimmbadgastronomie im Biologischen Freibad „Am Thie“.

Zur Verpachtung werden in diesem Zusammenhang ausgeschrieben:

- Kiosk mit Küchenausstattung Edelstahl und Absaugvorrichtung,
- Sanitäranlage mit Toiletten, Waschbecken – einfacher Standard
- Lager- bzw. Vorratsraum zum Zwecke der gastronomischen Versorgung mit ei-

ner Nutzfläche von insgesamt 74 m<sup>2</sup>

- Anbauten: Pergola aus Holz zwischen Eingangsgebäude und Kassenhaus mit einer Fläche von 29 m<sup>2</sup>

Für die Außenbewirtschaftung steht vor dem Kiosk eine gepflasterte Terrassenfläche zur Verfügung.

Bewerber müssen den Nachweis der Voraussetzung zur Gewerbeausübung für die Führung einer Gaststätte (Schank- und Speisewirtschaft) vorweisen können. Der Gaststätten-/ Kioskbetrieb ist mindestens zu den Öffnungszeiten des Bio-

logischen Freibades „Am Thie“ zu gewährleisten, ein ganzjähriger Betrieb wird dem Bewerber freigestellt.

Bewerbungen sind bitte bis zum 28.02.2018 beim Blankenburger Tourismusbetrieb, Schnappelberg 6, 38889 Blankenburg (Harz) einzureichen.

Auskünfte und Informationen erteilt: Frau Hildebrand-Besecke (Telefon: 03944/36 226 11 E-Mail: [astrid.hildebrand-besecke@blankenburg.de](mailto:astrid.hildebrand-besecke@blankenburg.de))



# Amtliche Bekanntmachungen

## Sitzungstermine Februar 2018

### Ortschaftsrat

01.02.2018	Ortschaftsrat Timmenrode	19.00 Uhr Timmenrode	An der Ziegelhütte 7
05.02.2018	Ortschaftsrat Wienrode	19.00 Uhr Wienrode	Kampstr. 6 b
06.02.2018	Ortschaftsrat Derenburg	19.00 Uhr Stadt Derenburg	Obermauerstr. 8
07.02.2018	Ortschaftsrat Heimbürg	19.00 Uhr Heimbürg	Blankenburger Berg 3
08.02.2018	Ortschaftsrat Börnecke	19.30 Uhr Börnecke, Hohe Str. 4 a	
08.02.2018	Ortschaftsrat Cattenstedt	19.00 Uhr Cattenstedt	Oberdorfstr. 4
08.02.2018	Ortschaftsrat Hüttenrode	19.30 Uhr Hüttenrode	Hüttenröder Lange Straße 5

### Ausschüsse/Stadtrat

12.02.2018	Ausschuss Soziales, Schule, Sport, Jugend u. Senioren	18.30 Uhr Blankenburg (H.), Rathaus, Markt 8
13.02.2018	Ausschuss Bau, Umwelt, Verkehr	18.30 Uhr Blankenburg (H.), Rathaus, Markt 8
14.02.2018	Betriebsausschuss SKB	18.30 Uhr Blankenburg (H.), Rathaus, Markt 8
15.02.2018	Betriebsausschuss TEB	18.30 Uhr Blankenburg (H.), Rathaus, Markt 8
19.02.2018	Wirtschafts- und Finanz-Ausschuss	18.30 Uhr Blankenburg (H.), Rathaus, Markt 8
20.02.2018	Haupt- und Vergabeausschuss	18.30 Uhr Blankenburg (H.), Rathaus, Markt 8

## Inhalt

- Aufforderung zur Anmeldung zum Schulbesuch
- Bekanntmachung über die Festsetzung der Grundsteuer A und B sowie der kommunalen Abgaben wie Hundesteuer, Zweitwohnungssteuer und Straßenreinigungsgebühr für das Kalenderjahr 2018
- Allgemeinverfügung Ladenöffnung 2018
- Jahresabschluss des Technischen Eigenbetriebes der Stadt Blankenburg (Harz) für das Wirtschaftsjahr 2016
- Bekanntgabe des Beschlusses über den Jahresabschluss 2016 des Städtischen Kurbetriebes Blankenburg (Harz)
- Schlussfeststellung im Flurbereinigungsverfahren Vorharz

- Mitte 3, Landkreis Harz, (Verfahrensnummer WR0 005)
- Landesamt für Vermessung und Geoinformation Sachsen-Anhalt: Mitteilung der Aktualisierung beschreibender Angaben des Liegenschaftskatasters
- Landesamt für Vermessung und Geoinformation Sachsen-Anhalt: Offenlegung für die Gemarkung Timmenrode, Flur 3
- Bekanntmachung Amtsblatt der öffentlichen Ver- und Versorgungsunternehmen im Landkreis Harz
- Bekanntmachung Amtsblatt des Trink- und Abwasserzweckverbandes Vorharz

## Aufforderung zur Anmeldung zum Schulbesuch

gemäß Runderlass des MB vom 01.07.2016 – 23-80100/1-1 Aufnahme in die Grundschule (SVBl. LSA 2016, S. 109, ber. S. 200)

### E i n s c h u l u n g 2019/2020

Die Daten für die **Anmeldung der erstmals schulpflichtig werdenden Kinder** der Stadt Blankenburg (Harz) stehen fest.

Es geht dabei um den Nachwuchs mit den **Geburtsdaten vom**

**01. Juli 2012 bis 30. Juni 2013.**

Die Personensorgeberechtigten werden aufgefordert, die Kinder persönlich vorzustellen und anzumelden. Dabei ist die Geburtsurkunde des Kindes oder das Familienstammbuch vorzulegen.

(Die Benachrichtigung zur Einschulungsuntersuchung durch das Gesundheitsamt erfolgt gesondert.)

**Grundschule „An der Teufelsmauer“ im OT Timmenrode:** Für die Schulanfänger der **Ortsteile Cattenstedt, Wienro-**

**de, Timmenrode, Börnecke, Altenbrak und Treseburg** erfolgt die Anmeldung in der Grundschule „An der Teufelsmauer“ Timmenrode am:

**Mittwoch, den 14.02.2018 von 15.00 bis 18.00 Uhr**  
**Donnerstag, den 15.02.2018 von 15.00 bis 18.00 Uhr**

### **Grundschulen in Blankenburg (Harz)**

Die Schulanfänger aus **Blankenburg (Harz), OT Hüttenrode und OT Heimbürg** melden sich im jeweiligen Schulbezirk der Grundschulen in Blankenburg (Harz) wie folgt an:

**Grundschule „Am Regenstein“**  
**Grundschule „Martin-Luther“**

**Mittwoch, den 14.02.2018 von 15 bis 18 Uhr**  
**Donnerstag, den 15.02.2018 von 15 bis 18 Uhr**

**Die für Ihr Kind zutreffende Grundschule entnehmen Sie bitte der anhängenden Aufteilung der Schulbezirke.**

### **Grundschule Diesterweg im OT Derenburg**

Für die Schulanfänger aus dem Ortsteil Derenburg erfolgt die Anmeldung in der Grundschule „Diesterweg“ Derenburg am



**Montag, den 12.02.18 von 07 Uhr bis 11 Uhr** und  
von **14.00 Uhr bis 17.30 Uhr**  
**Dienstag, den 13.02.18 von 07 Uhr bis 16 Uhr**

Im Auftrag

Gez. Philipp Eysel  
Fachbereichsleiter Recht, Ordnung und Soziales

**Anhang**  
**Schulbezirke gemäß Satzung der Stadt**  
**Blankenburg (Harz) zur Festlegung der**  
**Schulbezirke an Grundschulen in Träger-**  
**schaft der Stadt Blankenburg (Harz) –**  
**Schulbezirkssatzung vom 17. März 2016**

**1. Grundschule Martin-Luther**

Albert-Schneider-Straße  
Albrechtstraße  
Alte Halberstädter Straße  
Am Helsunger Weg  
Am Hang  
Am Jahnplatz  
Am Hollerbusch (Sonnenbreite)  
Am Thie  
Am Kloostergarten  
Am Schäferplatz  
Amalienstraße  
An der Wasserstelle  
Asterweg  
August-Bebel-Straße  
August-Winnig-Straße  
Badegasse  
Bahnhofstraße  
Bährstraße  
Bartholomäikirchhof  
Bäuersche Straße  
Baumschulenweg  
Bergstraße  
Börnecker Str. (von Haus-Nr. 1 bis 10 d +  
33 bis 53)  
Dr.-Breitscheid-Straße  
Dr.-Jasper-Straße  
Eichenbergweg  
Elisabethstraße  
Fichtestraße  
Finkenherd  
Fliederweg  
Forstmeisterweg  
Friedrich-August-Straße  
Gartenstraße  
Georg-Schultz-Straße  
Georgstraße  
Geysstraße  
Gnauck-Kühne-Straße  
Goetheweg  
Grefestraße  
Großes Schloß  
Großvaterweg  
Grüne Gasse  
Harlippenstraße  
Harzstraße  
Hasselfelder Straße  
Heidelberg  
Heinrichsweg  
Helenenstraße  
Helsunger Straße  
Herderstraße  
Herwegstraße  
Herzogstraße

Herzogsweg  
Hinter dem Rathaus  
Hohe Straße  
Hospitalstraße  
Husarenstraße  
Hüttenstraße  
Kallendorfer Weg  
Karlstraße  
Katharinenstraße  
Klosterstraße  
Knockestraße  
Knorrenbergstraße  
Kreuzstraße  
Krumme Straße  
Kuno-Rieke-Straße  
Lange Straße  
Lessingstraße  
Lindestraße  
Liststraße  
Löbbeckestraße  
Ludwig-Rudolf-Straße  
Lühner Gasse  
Luisenstraße  
Mahnerstraße  
Marienstraße  
Markt  
Marktstraße  
Mauerstraße  
Mozertstraße  
Mühlbachstraße  
Mühlenstraße  
Münze  
Nelkenweg  
Neue Halberstädter Straße (von Haus-Nr.  
1 - 39)  
Nordstraße  
Obere Knorrenbergstraße  
Olfermannstraße  
Oststraße  
Petersilienstraße  
Poststraße  
Roh  
Rohdenbergstraße  
Roman-Abt-Straße  
Rosenweg  
Rübeländer Straße  
Schäferplatz  
Schieferberg  
Schillerweg  
Schleinitzstraße  
Schloßberg  
Schloßblick  
Schloßgasse  
Schnappelberg  
Schulstraße  
Siedlungsweg  
Silberbornstraße  
Steinstraße  
Stübnerstraße  
Teufelsmauer  
Theaterstraße  
Thiestraße

Timmenröder Straße  
Töpferstraße  
Tränkestraße  
Tulpenweg  
Tummelplatz  
Veilchenweg  
Vincentstraße  
Vogelherd  
Wallstraße  
Wasserweg  
Welfenstraße  
Westerhäuser Straße  
Weststraße  
Wiesenstraße  
Wilhelm-Raabe-Straße  
Wilhelmstraße  
Winde  
Zehntnerstraße  
Zimmerstraße

**2. Grundschule „Am Regenstein“**

Adolf-Ledebur-Ring  
Am Hasenwinkel  
Am Kirschberg  
Am kleinen Feld  
Am Lindenberg  
Am Mönchenfelde  
Am Regenstein  
Am Sportplatz  
Am Staufenberg  
Am Waldfrieden  
Am Wolkenbruch  
Amselweg  
An der Frühlingswiese  
An der Querbreite  
An der Schäferlinde  
An der Sonnenbreite  
An der Wetterseite  
Angerweg  
Bäckerstraße  
Bastweg  
Beiersdamm  
Bertholt-Brecht-Straße  
Birkental  
Bogenweg  
Börnecker Straße (von Haus-Nr. 11 bis  
32 b)  
Derenburger Weg  
Drosselweg  
Feldstraße  
Finkenweg  
Friedensstraße  
Gartenhöhe  
Geschwister-Scholl-Straße  
Harzweg  
Helsungen  
Herbstnebelstraße  
Karl-Zerbst-Straße  
Käthe-Kollwitz-Straße  
Kirschbergstraße  
Klosterstieg





**Dachdeckermeister  
Mike Bodenstein**

**Ausführung sämtlicher Dachdeckerarbeiten  
Flachdachsanieierung · Schornsteinsanieierung  
Dachklempnerei · Fassadenverkleidung  
Gerüstbau**

**38889 Blankenburg Tel. 0 39 44-21 47  
Bergstraße 7 Fax 0 39 44-6 13 40  
bodenstein-dachdecker@web.de**

## ACHTUNG

Neue Sprechzeiten  
ab dem 01.01.2018

Dienstag: 8.30-12.00 Uhr  
12.30-18.00 Uhr

Donnerstag: 8.30-12.00 Uhr  
12.30-16.00 Uhr



 **Blankenburger  
Wohnungsgesellschaft mbH**

+49 (0)3944 952-0 • blankenburger-wohnungsgesellschaft.de



**Pfeiffer**

*... Ihr Taxi mit Pfiff*

**03944 - 353291**

## Haushaltsauflösungen

*- diskret und vertraulich -*

- Verrechnung von Möbeln, Hausrat, Kleidung, E-Geräten
- Instandsetzungs- u. Reinigungsarbeiten
- Möbeltransporte
- Wohnungsübergabe kann für Sie übernommen werden

*alles zu Festpreisen*

*Keine  
Anfahrtskosten!*

**Kunze GbR, Wernigerode**

**Tel. 03943/264630**

**24-h-Tel.**

**0172/3455832**



**Unser Land.  
Unsere Versicherung.**

**25** JAHRE  
jung

**IN DER REGION VERWURZELT.**



Als Agentur der einzigen einheimischen Versicherung, bieten wir Privat- und Gewerbekunden rundum günstigen Versicherungsschutz - von A wie Auto über H wie Hausrat und Haftpflicht bis Z wie Zusatzrente.



*Wir sind für Sie da!*

**Agentur Antje Wiese**

**Katharinenstr. 7**

**38889 Blankenburg**

**Tel. 03944 2719**

**Unsere Bürozeiten**

**Mo 9.30 - 16.00 Uhr**

**Di, Do 9.30 - 17.00 Uhr**

**Mi, Fr 9.30 - 14.00 Uhr**

 **Finanzgruppe**

**ÖSA**  **Öffentliche Versicherungen  
Sachsen-Anhalt**





Landgrabenweg  
Lerchenbreite  
Michaelstein  
Michaelsteiner Straße  
Mittelstraße  
Mönchenbreite  
Mönchenmühle  
Neue Halberstädter Straße (von Haus-Nr. 41 - 69)  
Morgentaustraße  
Oesigweg  
Regensteinsweg  
Robert-Koldewey-Straße  
Sandgrubenweg  
Schulweg

Seitenweg  
Starenweg  
Stuckenbreite  
Sonnenplatz  
Unter dem Regenbogen  
Volkmarstraße  
Vor der Abendröte  
Waldfriedenstraße  
Waldweg  
Weinbergsiedlung  
Weinbergstraße  
Westerhäuser Landstraße  
Wilhelm-Raabe-Warte  
Winterfeldstraße  
Ziegelkopf

Ortsteil Heimburg  
Ortsteil Hüttenrode

### 3. Grundschule „An der Teufelsmauer“ Ortsteil Timmenrode

Ortsteil Timmenrode  
Ortsteil Wienrode  
Ortsteil Cattenstedt  
Ortsteil Börnecke

### 4. Grundschule „Diesterweg“ Ortsteil Stadt Derenburg

Ortsteil Stadt Derenburg

## Bekanntmachung über die Festsetzung der Grundsteuer A und B sowie der kommunalen Abgaben wie Hundesteuer, Zweitwohnungssteuer und Straßenreinigungsgebühr für das Kalenderjahr 2018

Die Hebesätze für die Grundsteuer A (land- und forstwirtschaftliches Vermögen) und Grundsteuer B (Grundvermögen) **bleiben** für die Stadt Blankenburg (Harz) und die Ortschaften Börnecke, Cattenstedt, Stadt Derenburg, Heimburg, Hüttenrode, Timmenrode und Wienrode gegenüber dem Kalenderjahr 2017 wie folgt **unverändert**:

	<b>Grundsteuer A</b> (Betriebe der Land und Forstwirtschaft)	<b>Grundsteuer B</b> (Grundvermögen)
Kernstadt Blankenburg (Harz)	400 v. H.	420 v. H.
OT Börnecke	400 v. H.	420 v. H.
OT Cattenstedt	275 v. H.	350 v. H.
OT Stadt Derenburg	300 v. H.	350 v. H.
OT Heimburg	250 v. H.	330 v. H.
OT Hüttenrode	200 v. H.	300 v. H.
OT Timmenrode	230 v. H.	320 v. H.
OT Wienrode	275 v. H.	380 v. H.

Somit wird auf die Erteilung von Grundsteuerbescheiden für das Kalenderjahr 2018 verzichtet.

Die Höhe der zu zahlenden Grundsteuer und die Fälligkeit sind dem zuletzt zugegangenen Bescheid zu entnehmen.

Da sich auch die Hundesteuersätze, die Zweitwohnungssteuersätze sowie die Straßenreinigungsgebühren gegenüber dem Vorjahr nicht verändert haben, wird auch hier auf die Erteilung von Abgaben- und Gebührenbescheiden für das Kalenderjahr 2018 verzichtet. Die Abgaben und Gebühren sind in gleicher Höhe und zur Fälligkeit, wie in der letzten Bescheidsschreibung festgesetzt, zu entrichten.

Mit der öffentlichen Bekanntmachung werden gemäß § 27 Abs. 1 Satz 1 und Abs. 3 Grundsteuergesetz (GrStG) und § 12 Abs. 1 Kommunalabgabengesetz Land Sachsen-Anhalt (KAG-LSA) die Grundsteuer, die Hundesteuer, die Zweitwohnungssteuer und die Straßenreinigungsgebühr für alle Steuer-, Abgabe- und Gebührenpflichtigen, deren Bemessungsgrundlagen sich seit der letzten Bescheidsschreibung nicht geändert haben, für das Kalenderjahr 2018 in der zuletzt veranlagten Höhe festgesetzt.

Die Fälle des § 42 GrStG – Bemessung der Grundsteuer nach der Ersatzbemessungsgrundlage – sind in die Festsetzung der Grundsteuer durch öffentliche Bekanntmachung einbezogen; die Festsetzung erfolgt in diesen Fällen unter dem Vorbehalt der Nachprüfung gemäß § 164 Abs. 1 Abgabenordnung (AO).

Auf die Verpflichtung zur Abgabe einer Grundsteueranmeldung im Falle einer Änderung hinsichtlich der Wohn- und Nutzfläche

oder der Beschaffenheit des Gebäudes wird ausdrücklich hingewiesen.

Wurden bis zum Tag der öffentlichen Bekanntmachung bereits Steuer- und Abgabenbescheide für das Kalenderjahr 2018 verschickt, sind die darin festgesetzten Beträge zu entrichten.

Mit dem Tag der öffentlichen Bekanntmachung dieser Steuer- und Abgabenfestsetzungen treten für die Steuer- und Abgabepflichtigen die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn ihnen an diesem Tage ein schriftlicher Bescheid zugegangen wäre.

Die Steuer- und Abgabenfestsetzung kann innerhalb einer Frist von einem Monat durch Widerspruch angefochten werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Blankenburg (Harz) – Der Bürgermeister - Harzstraße 3, 38889 Blankenburg (Harz) einzulegen.

Blankenburg (Harz), den 27. Januar 2018

Gez. Heiko Breithaupt  
Bürgermeister

Auf der Grundlage der §§ 7 und 11 des Gesetzes über die Ladenöffnungszeiten im Land Sachsen-Anhalt (Ladenöffnungszeitengesetz Sachsen-Anhalt - LöffZeitG LSA) vom 22. November 2006, GVBl. LSA S. 528, zuletzt geändert am 20.01.2015 durch Artikel 5 des Gesetzes zur Änderung des Gesetzes über die Kammern für



**EBAG** **ELBE BAUMASCHINEN**

- Verkauf
- Vermietung
- Reparatur
- Fahrzeugbau



EBAG Elbe Baumaschinen GmbH & Co. KG  
Miet- und Service-Station Blankenburg  
Neue Halberstädter Str. 67F · 38889 Blankenburg  
Tel. 039 44. 90 800 10 · info@ebag-baumaschinen.de  
[www.ebag-baumaschinen.de](http://www.ebag-baumaschinen.de)

24h Notdienst-Hotline  
03 92 03  
8 98 60  
24 Stunden 7 Tage

ATLAS ATLAS LAYBY DOOSAN WACKER NEUSON FASSI VDI SCHMITZ CARGOBULL

**Landgasthaus Zander**  
**Heimburg**



Regionale & alpine Spezialitäten, gepflegte Getränke in familiärer und gemütlicher Atmosphäre genießen. Unser Landgasthaus verbindet ländlichen Charme und Moderne in unseren **12 Zimmern**, im Restaurant und unserer Außenterrasse.

**Familienfeiern, Firmenfeiern** bis 30 Personen; hierfür empfiehlt sich insbesondere unsere Spezialität der Landhausspießbraten mit Kauzenbräu.

**Geöffnet von Montag bis Samstag von 15.30 bis 21.00 Uhr.**  
**Warme Küche von 17.30 bis 20.00 Uhr.**



**Landgasthaus Zander**  
Elbingeröder Straße 2  
38889 Blankenburg – Heimburg (Harz)  
Telefon: 03944 / 980 366  
Fax: 03944 / 980371  
[www.landgasthauszander.de](http://www.landgasthauszander.de)  
info@landgasthauszander.de

# Küchen und Bäder aus einer Hand



Individuelle Beratung  
Aufmaß vor Ort  
Planung · Montage

Maler-, Fliesen- und  
Bodenbelagsarbeiten  
Trocken- und Innenausbau



## Knappe LIVA Küchen

Dornbergsweg 19 · 38855 Wernigerode  
Tel.: 03943-260811 · info@liva-kuechen.de

## Knappe - Ihr Bäderprofi

Am Schreibersteich 6a · 38855 Wernigerode  
Tel.: 03943-262448 · baederprofi@knappebm.de

## Wir sind für Sie da - qualifiziert, erfahren und kompetent

- ✓ Wohnanlage
- ✓ Seniorenzentrum
- ✓ Tagespflege
- ✓ Sozialstation, Essen auf Rädern
- ✓ Mehrgenerationenhaus
- ✓ Geschütztes Wohnen
- ✓ Kindertagesstätten

GVS Blankenburg e.V.  
Waldfriedenstraße 1 b  
38889 Blankenburg (Harz)  
Telefon: 03944 921-101  
E-Mail: info@gvs-blankenburg.de  
Web: www.gvs-blankenburg.de



**GVS**

Gemeinnütziger Verein für Sozialeinrichtungen  
Blankenburg (Harz) e.V.

... damit das Leben gelingt



Heilberufe und anderer Gesetze (GVBl. LSA S. 28, 31) in Verbindung mit § 1 Verwaltungsverfahrensgesetz Sachsen-Anhalt (VwVfG LSA) vom 18.11.2005, zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 26. März 2013 (GVBl. LSA S. 134, 143) und § 35 Satz 2 des Verwaltungsverfahrensgesetzes (VwVfG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. Januar 2003 (BGBl. I S. 102), zuletzt geändert durch Artikel 11 Absatz 2 des Gesetzes vom 18. Juli 2017 (BGBl. I S. 2745), erlässt die Stadt Blankenburg (Harz) folgende

## Allgemeinverfügung

1. An nachfolgend benannten Sonntagen ist die Öffnung von Verkaufsstellen aus besonderem Anlass in der Zeit von 13 Uhr – 18 Uhr gestattet:

04.03.2018 - Frühlingsauftakt  
24.06.2018 - Altstadtfest  
09.12.2018 - 18. Sternthaler Weihnachtsmarkt  
16.12.2018 - 18. Sternthaler Weihnachtsmarkt

2. Der Geltungsbereich dieser Allgemeinverfügung erstreckt sich auf das Gebiet der Kernstadt der Stadt Blankenburg (Harz). Die Ortsteile sind hiervon nicht erfasst.

3. Die sofortige Vollziehung wird hiermit angeordnet.

### Begründung

Gemäß §§ 7 und 11 des LöffZeitG LSA kann die Gemeinde erlauben, dass Verkaufsstellen aus besonderem Anlass an höchstens vier Sonn- und Feiertagen geöffnet werden. Von der Öffnung ausgenommen sind der Neujahrstag, der Karfreitag, der Ostersonntag, der Ostermontag, der Volkstrauertag, der Totensonntag, der 1. und 2. Weihnachtsfeiertag sowie der Heiligabend, soweit dieser auf einen Sonntag fällt. Die Öffnung kann auf bestimmte Bezirke oder Handelszweige beschränkt werden und darf fünf zusammenhängende Stunden in der Zeit von 11 Uhr bis 20 Uhr nicht überschreiten. Es lag im Ermessen der Stadt Blankenburg (Harz), die Ladenöffnung zu erlauben. Die Ermessensausübung wurde auch dadurch geprägt, dass zu den traditionellen Veranstaltungen ein besonderer Anlass zu diesen Sonntagsöffnungen besteht. Die Störung der Sonntagsruhe durch den Besucherstrom ist nicht als unverhältnismäßig anzusehen. Vielmehr erscheint die Freigabe der Öffnungszeiten zu diesen besonderen Anlässen als wünschenswert. Die Zeiten des Hauptgottesdienstes wurden berücksichtigt und im Übrigen die weiteren vorab dargelegten gesetzlichen Vorgaben eingehalten.

Gemäß § 41 Abs. 3 Satz 2 VwVfG hat eine Bekanntgabe der Allgemeinverfügung zu erfolgen. Mit der Veröffentlichung im Amtsblatt der Stadt Blankenburg (Harz) gilt die Allgemeinverfügung als bekanntgegeben.

Die Anordnung der sofortigen Vollziehung beruht auf § 80 Abs. 2 Nr. 4 Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) vom 19.03.1991 (BGBl. I S. 686), die zuletzt durch Artikel 5 Absatz 2 des Gesetzes vom 8. Oktober 2017 (BGBl. I S. 3546) geändert worden ist. Sie kann angeordnet werden, wenn dies im öffentlichen Interesse notwendig ist. Durch die Anordnung der sofortigen Vollziehung soll sichergestellt werden, dass die Ladengeschäfte geöffnet werden können. Ohne die Anordnung der sofortigen Vollziehung hätte die Einlegung eines Widerspruchs zur Folge, dass die Allgemeinverfügung bis zum Entscheid über den Widerspruch nicht in Kraft tritt und somit der eigentliche Zweck dieser Regelung nicht mehr zum Tragen kommt. Das Interesse der Kunden

und der Veranstalter an der Wirksamkeit der Allgemeinverfügung überwiegt hier deutlich dem Interesse eines möglichen Widerspruchsführers, so dass die Anordnung der sofortigen Vollziehung im besonderen öffentlichen Interesse gegeben ist.

### Hinweise

1. Eine Überschreitung der in der Allgemeinverfügung festgelegten Öffnungszeiten stellt eine Ordnungswidrigkeit gemäß § 12 Abs. 1 LöffZeitG LSA i. V. m. § 3 LöffZeitG LSA dar. Diese Ordnungswidrigkeit kann gemäß § 12 Abs. 1 Nr. 2 LöffZeitG LSA mit einer Geldbuße bis zu fünfzehntausend Euro geahndet werden.

2. Sofern Arbeitnehmer beschäftigt werden, gilt § 9 LöffZeitG LSA entsprechend, § 17 des Gesetzes zum Schutze der arbeitenden Jugend (Jugendarbeitsschutzgesetz - JArbSchG) vom 12. April 1976 (BGBl. I S. 965) das zuletzt durch Artikel 13 des Gesetzes vom 10. März 2017 (BGBl. I S. 420) geändert worden ist, die Verordnung über den Kinderarbeiterschutz (Kinderarbeitsschutzverordnung - KindArbSchV) vom 23. Juni 1998 (BGBl. I, S. 1508) und § 8 des Gesetzes zum Schutze der erwerbstätigen Mutter (Mutterschutzgesetz - MuSchG) in der Neufassung der Bekanntmachung vom 20. Juni 2002 (BGBl. I S. 2318), das zuletzt durch Artikel 8 des Gesetzes vom 23. Mai 2017 (BGBl. I S. 1228) geändert worden ist, bleiben unberührt.

### Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Allgemeinverfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist an die Stadt Blankenburg (Harz), Harzstraße 03, 38889 Blankenburg (Harz), zu richten; er kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.

Blankenburg (Harz), 30.11.2017



Heiko Breithaupt  
Bürgermeister



  
**SENIOREN-WOHPARK®**  
THALE



Note:  
**Sehr gut (1,1)**  
Geprüft: Erbrachte Leistungen  
und Qualität der Einrichtung  
[www.pflegelotse.de](http://www.pflegelotse.de)

**Wir suchen eine Küchenhilfe für 30 Stunden die Woche, Wochenenddienste im Wechsel in Früh und Spätdienst. Außerdem suchen wir Pflegefachkräfte in Voll- und Teilzeit.**

**Weitere Informationen: Tel. 0 39 47 - 4 40 · [www.senioren-wohnpark-thale.de](http://www.senioren-wohnpark-thale.de)**

Goetheweg 4 · 06502 Thale · Ein Unternehmen der MK-Kliniken AG  
über 60 Einrichtungen · mehr als 30 Jahre kompetente Erfahrung



Kompetenz vor Ort



**Stadtwerke  
Blankenburg**

Börnecker Str. 6  
38889 Blankenburg (Harz)

Tel. 03944 9001-0

Fax 03944 9001-90

[kundencenter@sw-blankenburger.de](mailto:kundencenter@sw-blankenburger.de)

[www.sw-blankenburger.de](http://www.sw-blankenburger.de)



**Geschäftszeiten:**

Montag 8:00–16:00 Uhr  
Dienstag 8:00–18:00 Uhr  
Mittwoch 8:00–12:00 Uhr  
Donnerstag 8:00–16:30 Uhr  
Freitag 8:00–12:00 Uhr

**Kassenzeiten:**

Dienstag 9:00–12:00 Uhr  
13:00–17:30 Uhr  
Donnerstag 9:00–12:00 Uhr

**Havarie-Notdienst**  
für Strom und Gas

 **0175 5742710**

# Ökostrom RE

100% grüne Energie mit regionalem Klima-Projekt



Börnecker Str. 6 · 38889 Blankenburg (Harz) · Telefon: 03944 900144

E-Mail: [klima@sw-blankenburger.de](mailto:klima@sw-blankenburger.de) · [www.sw-blankenburger.de](http://www.sw-blankenburger.de)



# Jahresabschluss des Technischen Eigenbetriebes der Stadt Blankenburg (Harz) für das Wirtschaftsjahr 2016

Der Stadtrat der Stadt Blankenburg hat in seiner Sitzung am 31.08.2017 über die Feststellung des Jahresabschlusses des Technischen Eigenbetriebes für das Wirtschaftsjahr 2016 beschlossen und der Betriebsleitung Entlastung erteilt. Der Jahresüberschuss des Wirtschaftsjahres 2016 in Höhe von 13.659,68 € soll auf neue Rechnung vorgetragen werden, um den Verlust der Vorjahre zu reduzieren.

## 1. Jahresabschluss 2016

1.1. Bilanzsumme	9.431.305,46 €
1.1.1. davon entfallen auf der Aktivseite auf	
- Anlagevermögen	7.768.411,42 €
- das Umlaufvermögen einschließlich Rechnungsabgrenzungsposten	1.662.894,04 €
1.1.2. davon entfallen auf der Passivseite auf	
- das Eigenkapital	6.322.682,05 €
- die Rückstellungen	342.042,00 €
- die Verbindlichkeiten einschließlich Rechnungsabgrenzungsposten	2.454.348,63 €
- Sonderposten für Investitionszuschüsse	312.232,78 €
1.2. Jahresüberschuss	13.659,68 €
1.2.1. Summe der Erträge	4.511.000,78 €
1.2.2. Summe der Aufwendungen	4.497.341,10 €

## 2. Angaben zum Jahresergebnis

Der Jahresüberschuss für das Wirtschaftsjahr 2016 in Höhe von 13.659,68 € soll auf das neue Rechnung vorgetragen werden, um den Verlust der Vorjahre zu reduzieren.

## 3. Entlastung der Betriebsleitung

Dem Betriebsleiter wird für das Wirtschaftsjahr 2016 Entlastung erteilt.

## Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers vom 28. April 2017

Wir haben den Jahresabschluss – bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang – unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht des Technischen Eigenbetriebes Blankenburg (Harz) für das Geschäftsjahr vom 01. Januar bis 31. Dezember 2016 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen der Satzung liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertretung des Eigenbetriebes. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB und § 142 KVG LSA unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfung (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger

Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld des Eigenbetriebes sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzung der Betriebsleitung, sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes des Eigenbetriebes. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebes. Der Lagebericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den gesetzlichen Vorschriften, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebes und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

## Feststellungsvermerk des Landkreises Harz , Rechnungsprüfungsamt, vom 07. Juli 2017

Es wird festgestellt, dass nach pflichtgemäßer, am 28. April 2017 abgeschlossener Prüfung, durch den mit der Prüfung des Jahresabschlusses Beauftragten WIBERA Wirtschaftsberatung Aktiengesellschaft Wirtschaftsprüfungsgesellschaft in Leipzig, die Buchführung und der Jahresabschluss 2016 des Technischen Eigenbetriebes der Stadt Blankenburg den gesetzlichen Vorschriften und der Betriebssatzung entsprechen. Der Jahresabschluss vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens. Der Lagebericht steht im Einklang mit dem Jahresabschluss.

Die wirtschaftlichen Verhältnisse geben zu keinen Beanstandungen Anlass.

Gemäß § 19 Abs. 5 des Gesetzes über die kommunalen Eigenbetriebe im Land Sachsen-Anhalt (Eigenbetriebsgesetz-EigBG, GVBL. LSA S. 446 vom 27.03.1997) liegt der Jahresabschluss-, der Lagebericht und die Erfolgsübersicht in der Zeit vom 29. Januar 2018 bis 9. Februar 2018 im Bürgerbüro (Harzstraße 3, Haus 1, Erdgeschoss) zu den üblichen Sprechzeiten öffentlich aus.

Gez. Heiko Breithaupt  
Bürgermeister

## Bekanntgabe des Beschlusses über den Jahresabschluss 2016 des Städtischen Kurbetriebes Blankenburg (Harz)

Der Stadtrat der Stadt Blankenburg (Harz) hat in seiner Sitzung am 22. Juni 2017 (Beschluss Nr. 2017/540) den Jahresabschluss



# Jetzt noch meeeeehr!!!

mister★lady



DEPOT

expert



JEANS fritz

RENO



real

hagebau

KLIER



ZOO  
& Co.



NORDHARZ  
CENTER

Blankenburg

... das Größte im Harz.



für das Wirtschaftsjahr 2016 für den Eigenbetrieb „Städtischer Kurbetrieb Blankenburg (Harz)“ wie folgt festgestellt:

## 1. Jahresabschluss 2016

1.1. Bilanzsumme	2.563.895,07 €
1.1.1. davon entfallen auf der Aktivseite auf	
- Anlagevermögen	2.178.507,75 €
- das Umlaufvermögen einschließlich Rechnungsabgrenzungsposten	385.387,32 €
1.1.2. davon entfallen auf der Passivseite auf	
- das Eigenkapital	847.143,24 €
- die Rückstellungen	54.940,00 €
- die Verbindlichkeiten einschließlich Rechnungsabgrenzungsposten	1.661.812,83 €
1.2. Jahresüberschuss	1.803,01 €
1.2.1. Summe der Erträge	1.403.949,70 €
1.2.2. Summe der Aufwendungen	1.402.146,69 €

## 2. Verwendung des Jahresgewinn/Behandlung des Jahresverlustes

Jahresüberschuss:	1.803,01 €
a) auf neue Rechnung vortragen (Verrechnung mit Verlustvortrag)	1.803,01 €
b) an den Haushalt der Stadt abzuführen	0,00 €

## 3. Entlastung der Betriebsleitung

Der Kurbetriebsleiterin wird für das Wirtschaftsjahr 2016 Entlastung erteilt.

## 4. Wiedergabe des Bestätigungsvermerks des Abschlussprüfers

Der Jahresabschluss 2016 ist durch PKF Fasselt und Schlage Partnerschaft mbB in Helmstedt geprüft worden und mit dem nachfolgenden uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen. Der Prüfbericht wurde uns ausgehändigt.

„Wir haben den Jahresabschluss – bestehend aus Bilanz-, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang unter Einbeziehung der Buchführung der Städtischen Kurbetriebes Blankenburg (Harz) - SKB, Blankenburg (Harz), für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2016 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen der Betriebssatzung liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB und §§ 19 Abs. 3 EigBG LSA i.V. m. § 142 KVG des Landes Sachsen-Anhalt unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätzen ordnungsgemäßer Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße,

die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden.

Bei der Feststellung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld des Eigenbetriebes sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung und Jahresabschluss überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzung der gesetzlichen Vertreter sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichende sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen der Betriebssatzung und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebes.“

Bremen, 15. März 2017

PKF FASSELT SCHLAGE  
Partnerschaft mbB  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft  
Steuerberatungsgesellschaft  
Rechtsanwälte

## 5. Feststellungsvermerk des Rechnungsprüfungsamtes des Landkreises Harz

Mit Schreiben vom 10. April 2017 erfolgte vom Rechnungsprüfungsamt des Landkreises Harz der Feststellungsvermerk.

„Es wird festgestellt, dass nach pflichtgemäßer, am 15. März 2017 abgeschlossener Prüfung, durch den mit der Prüfung des Jahresabschlusses Beauftragten PKF Fasselt und Schlage

Partnerschaft mbB in Helmstedt, die Buchführung und der Jahresabschluss 2016 des Städtischen Kurbetriebes Blankenburg (Harz) der Stadt Blankenburg (Harz) den gesetzlichen Vorschriften und der Betriebssatzung entsprechen. Der Jahresabschluss vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Wirtschaftsführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens. Die wirtschaftlichen Verhältnisse geben zu keinen Beanstandungen Anlass.“

Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2016 des Städtischen Kurbetriebes Blankenburg (Harz) liegt in der Zeit vom 29. Januar 2018 bis 9. Februar 2018 im Bürgerbüro (Harzstraße 3, Haus 1, Erdgeschoss) zu den üblichen Sprechzeiten öffentlich zur Einsichtnahme aus.

Gez. Heiko Breithaupt  
Bürgermeister



## Schlussfeststellung im Flurbereinigungsverfahren Vorharz Mitte 3, Landkreis Harz, (Verfahrensnummer WR0 005)

### 1.) Schlussfeststellung

In dem Flurbereinigungsverfahren Vorharz Mitte 3, Landkreis Harz, mit der Verf.-Nr. WR0 005, wird hiermit nach § 149 Flurbereinigungsgesetz (FlurbG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 16. März 1976 (BGBl. I S. 546), zuletzt geändert durch Artikel 17 des Gesetzes vom 19. Dezember 2008 (BGBl. I S. 2794), die Schlussfeststellung erlassen.

Es wird festgestellt, dass die Ausführung nach dem Flurbereinigungsplan erfolgt ist und den Beteiligten keine Ansprüche mehr zustehen, die im Flurbereinigungsverfahren hätten berücksichtigt werden müssen. Die öffentlichen Bücher sind berichtigt.

Des Weiteren ist festzustellen, dass die Aufgaben der Teilnehmergeinschaft abgeschlossen sind. Die Teilnehmergeinschaft erlischt somit mit Beendigung des Flurbereinigungsverfahrens.

### 2.) Begründung der Schlussfeststellung:

Der Abschluss des Flurbereinigungsverfahrens ist zulässig und begründet. Alle Festsetzungen des Flurbereinigungsplanes sind ordnungsgemäß ausgeführt worden. Die gegenseitigen Verpflichtungen und Ansprüche aus dem Flurbereinigungsplan und seinen Nachträgen zwischen Beteiligten, Teilnehmergeinschaft und Flurbereinigungsbehörde sind unanfechtbar erledigt. Das durch die Teilnehmergeinschaft ausgebaute Wegenetz einschließlich der natur-schutzfachlichen Kompensationsmaßnahmen ist durch den Flurbereinigungsplan an die Stadt Blankenburg übergeben worden.

Die Unterlagen für die Berichtigung der öffentlichen Bücher und die des Liegenschaftskatasters sind an die dafür zuständigen Behörden abgegeben worden. Die Berichtigung ist erfolgt.

### 3.) Hinweis:

Mit der Zustellung der unanfechtbaren Schlussfeststellung an die Teilnehmergeinschaft ist das Flurbereinigungsverfahren beendet und die Teilnehmergeinschaft erloschen.

### 4.) Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen die Schlussfeststellung steht auch dem Vorstand der Teilnehmergeinschaft der Widerspruch an die Obere Flurbereinigungsbehörde zu.

Gegen die Schlussfeststellung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Mitte, Große Ringstraße 52, 38820 Halberstadt, schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen. Die Frist wird auch durch Einlegung des Widerspruchs bei der Außenstelle des Amtes, Ritterstr. 17-19, 39164 Wanzleben oder beim Landesverwaltungsamt Halle, Ernst-Kamieth-Str. 2, 06112 Halle/Saale als Obere Flurbereinigungsbehörde, gewahrt. Bei schriftlicher Einlegung des Widerspruchs wird die Frist nur gewahrt, wenn das Widerspruchsschreiben bis zum Ablauf der angegebenen Frist bei der Behörde eingegangen ist.

Im Auftrag

Gez. Anke Zwierzina

## Mitteilung der Aktualisierung beschreibender Angaben des Liegenschaftskatasters

Für die Gemarkung Timmenrode

Flur 3

in der Stadt Blankenburg

wurden die Nachweise des Liegenschaftskatasters fortgeführt. Das Landesamt für Vermessung und Geoinformation Sachsen-Anhalt hat

### das Liegenschaftsbuch hinsichtlich der Angaben zur Lage und zu den Nutzungsarten/Nutzungsgrenzen aktualisiert.

Das Gebiet ist in der beigefügten Übersichtskarte gekennzeichnet.

Alle beteiligten Eigentümer, Erbbauberechtigte und Nutzungsberechtigte werden hiermit über die erfolgte Aktualisierung beschreibender Angaben des Liegenschaftskatasters informiert.

Das Liegenschaftsbuch wird in der Zeit

vom **05.02.2018**

bis

**05.03.2018**

in den Diensträumen des Landesamtes für Vermessung und Geoinformation Sachsen-Anhalt  
Otto-von-Guericke-Straße 15, 39104 Magdeburg

während der Besuchszeiten

Montag bis Freitag von 08.00  
Uhr bis 13.00 Uhr  
und nach Vereinbarung

zur Einsicht ausgelegt.

Bei Fragen oder Anregungen wird um eine vorherige telefonische Terminvereinbarung unter der Telefonnummer 0391 567-7925, Frau Christine Schröder, gebeten.

Im Auftrag

Gez. VD' in Manuela Brands

## Die Stadtkasse informiert:

Zum 15. Februar sind nachfolgende Abgaben zur Zahlung fällig:

- Gewerbesteuvorauszahlungen
- Grund- und Hundesteuern
- Straßenreinigungsgebühren
- Zweitwohnungssteuern

Bürger, die der Stadtkasse keine Einzugsermächtigung erteilt haben werden gebeten, rechtzeitig an die Überweisung der genannten Abgaben zu denken.

Die Stadtkasse empfiehlt, an dem sicheren und bequemen SEPA-Lastschriftverfahren teilzunehmen. Formulare dazu erhalten Sie im Bürgerbüro der Stadtverwaltung.



## Offenlegung

gemäß § 12 Absatz 3 Vermessungs- und Geoinformationsgesetz Sachsen-Anhalt  
in der Fassung der Bekanntmachung vom 15.09.2004 (GVBl. LSA S. 716)  
zuletzt geändert durch Gesetz vom 18.10.2012 (GVBl. LSA S.510)

Für die Gemarkung Timmenrode Flur 3

in der Stadt Blankenburg

wurden die Nachweise des Liegenschaftskatasters hinsichtlich der Gebäude aus Anlass der **Fortführung der von Amt wegen in Kleingartenanlagen erfassten Lauben nach § 3 Abs. 2 und 3 sowie nach § 20a Nrn. 7 und 8 des Bundeskleingartengesetzes** verändert. Das Landesamt für Vermessung und Geoinformation Sachsen-Anhalt hat **die für das Liegenschaftskataster relevanten Ergebnisse (Gebäudegrundrisse) in dem oben genannten Bereich in die Liegenschaftskarte übernommen.**

Das Gebiet ist in der beigefügten Übersichtskarte gekennzeichnet.

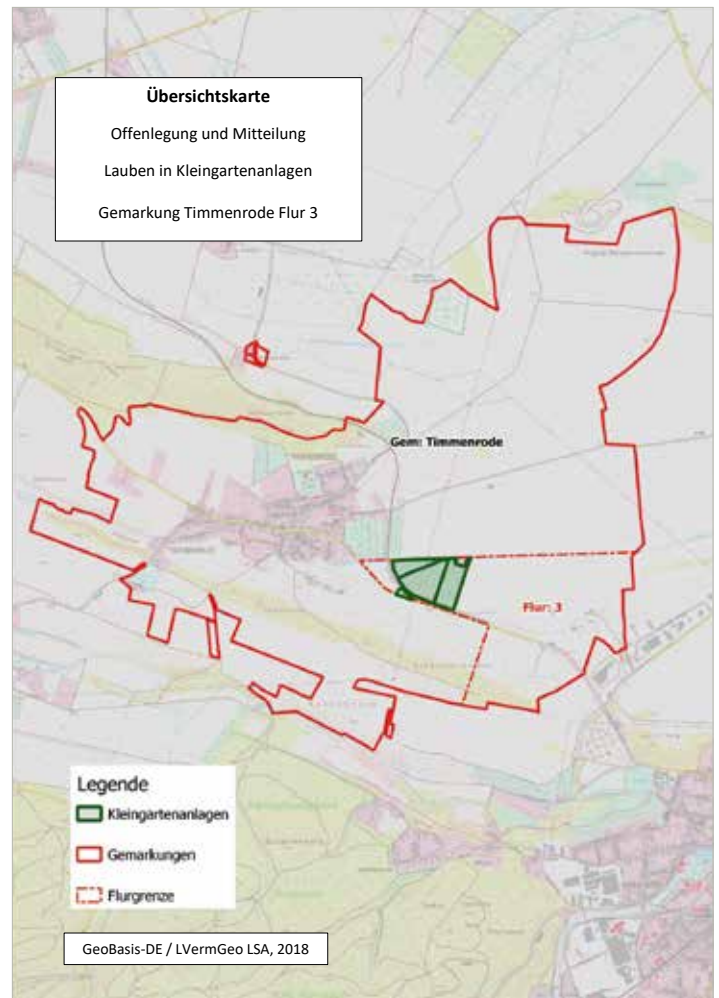
Allen beteiligten Eigentümern, Erbbauberechtigten und Nutzungsberechtigten werden diese Veränderungen des Liegenschaftskatasters durch die Offenlegung bekannt gemacht.

### Die Liegenschaftskarte wird in der Zeit vom 05.02.2018 bis 05.03.2018

in den Diensträumen des Landesamtes für Vermessung und Geoinformation Sachsen-Anhalt, Otto-von-Guericke-Straße 15, 39104 Magdeburg während der Besuchszeiten, Montag bis Freitag von 08 bis 13 Uhr und nach Vereinbarung zur Einsicht ausgelegt. Bei Fragen oder Anregungen wird um eine vorherige telefonische Terminvereinbarung unter der Telefonnummer 0391-567-7925, Frau Christine Schröder, gebeten.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen die Veränderungen in der Liegenschaftskarte, die durch die Übernahme der für das Liegenschaftskataster relevanten Ergebnisse der Veränderung im Gebäudebestand entstanden sind, kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Klage beim Verwaltungsgericht in Magdeburg, Breiter Weg 203-206, 39104 Magdeburg schriftlich, in elektronischer Form oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle dieses Gerichtes erhoben werden. Die Klage muss den Kläger, den Beklagten und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen. Sie soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben werden. Falls die Klage schriftlich oder zur Niederschrift erhoben wird, sollen der Klage nebst Anlagen so viele Abschriften beigefügt werden, dass alle Beteiligten eine Ausfertigung erhalten können. Falls die Klage in elektronischer Form erhoben wird, sind die elektronischen Dokumente mit einer qualifizierten elektronischen Signatur nach dem Signaturgesetz zu versehen. Sie ist bei der elektronischen Poststelle des Verwaltungsgerichts Magdeburg über die auf der Internetseite [www.justiz.sachsen-anhalt.de/erv](http://www.justiz.sachsen-anhalt.de/erv) bezeichneten Kommunikations-



wege einzureichen. Die rechtlichen Grundlagen hierfür sowie die weiteren technischen Anforderungen sind unter der vorgeannten Internetseite abrufbar.

Im Auftrag  
gez. VD'in Manuela Brands

## Bekanntmachung Amtsblatt der öffentlichen Ver- und Entsorgungsunternehmen im Landkreis Harz

Es wird darauf hingewiesen, dass die aktuelle Ausgabe Nr. 7/2017 der öffentlichen Ver- und Entsorgungsunternehmen im Landkreis Harz vom 15.12.2017 im Bürgerbüro der Stadt Blankenburg (Harz), Harzstraße 3, Haus 1, Erdgeschoss, in 38889 Blankenburg (Harz) zu den Sprechzeiten eingesehen und als PDF-Dokument von der Internetseite [www.wahb.eu](http://www.wahb.eu) heruntergeladen werden kann.

## Bekanntmachung Amtsblatt des Trink- und Abwasserzweckverbandes Vorharz

Es wird darauf hingewiesen, dass die aktuelle Ausgabe Nr. 3/2017 vom 8. Dezember 2017 des Amtsblattes des Trink- und Abwasserzweckverbandes Vorharz im Bürgerbüro der Stadt Blankenburg (Harz), Harzstraße 3, Haus 1, Erdgeschoss, in 38889 Blankenburg (Harz) zu den Sprechzeiten eingesehen und als PDF-Dokument von der Internetseite [www.tazv-vorharz.de](http://www.tazv-vorharz.de) heruntergeladen werden kann.

# Veranstaltungskalender – Februar 2018

## Donnerstag, 01.02.2018

**10:15 Uhr Volkssolidarität: Gymnastik für Senioren**, Begegnungsstätte „Altes E-Werk“, Neue Halberstädter Straße 1-5, 03944 3481  
**19:30 Uhr Probenabend** der Singgemeinschaft, Mehrzweckraum Wiesenstraße, 03944 61456

**11, 15 und 18:30 Uhr Glockenspiel am historischen Rathaus**, Markt 8

## Freitag, 02.02.2018

**11, 15 und 18:30 Uhr Glockenspiel am historischen Rathaus**, Markt 8  
**18 Uhr, Kampfkunst – Balintawak Blankenburg**, Sporthalle August-Bebel-Schule, Helsingstr. 34, O.F.u.S. e.V., 0176 79467996. In den Ferien findet kein Training statt.

**21 Uhr Nachtwächterführung** durch die historische Altstadt von Blankenburg (Harz). „Hört ihr Leut und lasst Euch sagen...“ ist der bekannte Ruf eines jeden Nachtwächters. In Blankenburg (Harz) führt der Nachtwächter durch die dunklen Straßen und lässt dabei spannende Geschichten und die historischen Ereignisse lebendig werden. Dauer: ca. 1 Stunde, Treffpunkt: Rathaus Blankenburg (Harz), Preis pro Person 5,50 € (mit Urlaubsticket-Gutschein: 5,00 €) Kinder 4 € (mit Urlaubsticket-Gutschein: 3,50 €), Touristinformation Blankenburg (Harz), 03944 362260

## Samstag, 03.02.2018

**10 Uhr Glashände gießen in der Glasmanufaktur**. Einen Handabdruck aus Gips kennt wohl fast jeder. Doch haben Sie schon Mal einen Handabdruck aus Glas hergestellt? Das gibt es nur bei HARZKRISTALL! Zuerst werden die Handabdrücke in feuchten, warmen Formsand gedrückt. Anschließend wird der Abdruck mit glühender Glasmasse ausgegossen. Nachdem das Glas erkaltet ist, entsteht so ein plastischer Abdruck der Hand. Anmeldung per Mail an [tourismus@harzkristall.de](mailto:tourismus@harzkristall.de) oder per Telefon an 039453 68017. Glasmanufaktur Harzkristall GmbH, Im Freien Felde 5, Derenburg

**11, 15 und 18:30 Uhr Glockenspiel am historischen Rathaus**, Markt 8  
**19:30 Uhr 3. Karnevalsitzung des Derenburger Karnevalvereins**, Gaststätte „Weißer Adler“, Wernigeröder Straße 1, Derenburg, Derenburger Carnevalsverein Blau-Weiß 1957 e.V.. Die Sitzungen finden alle in der Gaststätte „Weißer Adler“ in Derenburg statt. Der Preis pro Abendsitzung beträgt 13,33 Euro. Für die Seniorenveranstaltung 6,66 Euro. Karten im Vorverkauf in der Postfiliale Norbert Krebs in der Halberstädter Straße in Derenburg und auch an der Abendkasse.

## Sonntag, 04.02.2018

**10 Uhr Gottesdienst**, Lektorin Mary Pyka (Predigt), mit Kindergottesdienst, Lutherkirche, Herzogsstraße 16, 03944 980669.

**11, 15 und 18:30 Uhr Glockenspiel am historischen Rathaus**, Markt 8  
**14 Uhr Seniorensitzung des Derenburger Karnevalvereins**, Gaststätte „Weißer Adler“, Wernigeröder Straße 1, Derenburg, Derenburger Carnevalsverein Blau-Weiß 1957 e.V.. Näheres unter **Samstag, 3. Februar**

## Montag, 05.02.2018

**9 und 10 Uhr Uhr, Volkssolidarität: Gymnastik für Senioren**, Begegnungsstätte „Altes E-Werk“, 03944 3481

**11, 15 und 18:30 Uhr Glockenspiel am historischen Rathaus**, Markt 8  
**13 Uhr Volkssolidarität: Spielenachmittag**. Jeden Montag treffen sich Romméfreunde zu einem Spielenachmittag. Begegnungsstätte „Altes E-Werk“, Neue Halberstädter Straße 1-5, 03944 3481

**19:30 Uhr Kantoreiprobe**. Die Chöre laden zum Mitsingen ein. Evangelisches Zentrum Georgenhof, Herzogstraße 16, 03944 365407

## Dienstag, 06.02.2018

**10 Uhr, Glashände gießen**, Glasmanufaktur Harzkristall GmbH, Im Freien Felde 5, Derenburg, 039453 6800, näheres unter **Samstag, 3. Februar**

**11, 15 und 18:30 Uhr Glockenspiel am historischen Rathaus**, Markt 8  
**11 Uhr Sprechzeit des Sozialverbandes**, Alte Schule in der Oesig, Am Lindenberg 1, Sozialverband Deutschland, Ortsverband Blankenburg, 03944 64733

**14 Uhr Preisskat der Volkssolidarität**, Begegnungsstätte „Altes E-Werk“, Neue Halberstädter Straße 1-5, 03944 3481

**17 Uhr Heimatstube Derenburg**, Obermauerstraße 8,  
**17 Uhr Akademiekonzert Baroccaner „Menuett & Co.“**, Musikscheune Kloster Michaelstein, Michaelstein 3, 03944 90300

## Mittwoch, 07.02.2018

**10 Uhr Ferienwerkstatt „Instrumente entdecken und bauen“**. Max. 12 Kinder (8–12 Jahre), Rechtzeitige Anmeldung empfohlen. Musikausstellung im Kloster Michaelstein, Michaelstein 3, 03944 90300

**10:15 Uhr Volkssolidarität: Gymnastik für Senioren**, Begegnungsstätte „Altes E-Werk“, Neue Halberstädter Straße 1-5, 03944 3481

**11, 15 und 18:30 Uhr Glockenspiel am historischen Rathaus**, Markt 8  
**11 Uhr Sprechzeit des Sozialverbandes**, Alte Schule in der Oesig, Am Lindenberg 1, 03944 64733

**14 Uhr Treff der Handarbeitsgruppen**, Begegnungsstätte „Altes E-Werk“, Neue Halberstädter Straße 1-5, Volkssolidarität

**14 Uhr Handarbeits- und Kreativnachmittag** des Sozialverbandes, Mitglieder und Gäste sind herzlich willkommen - telefonische Anmeldung bitte unter 03944 64733! Alte Schule in der Oesig, Am Lindenberg 1, Sozialverband Deutschland

**15:30 Uhr Stammtisch der Harzer Wandernadel**, Altdeutsches Kartoffelhaus, Tauschen Sie sich mit gleichgesinnten Wanderfreunden über Ihre Erlebnisse und Vorhaben aus! Marktstraße 7, Harzer Wandernadel, 03944 9547148

**18:30 Uhr Probe der Jungbläser**, **19:30 Uhr Probe des Posaunenchores**, Evangelisches Zentrum Georgenhof, Herzogstraße 16, Kantine Blankenburg, 03944 365407

## Donnerstag, 08.02.2018

**10:15 Uhr Volkssolidarität: Gymnastik für Senioren**, Begegnungsstätte „Altes E-Werk“, Neue Halberstädter Straße 1-5, 03944 3481

**11, 15 und 18:30 Uhr Glockenspiel am historischen Rathaus**, Markt 8  
**19:30 Uhr Probenabend der Singgemeinschaft**, Mehrzweckraum Wiesenstraße, Blankenburger Singgemeinschaft, 03944 61456

## Freitag, 09.02.2018

**11, 15 und 18:30 Uhr Glockenspiel am historischen Rathaus**, Markt 8  
**19:30 Uhr 4. Karnevalsitzung des Derenburger Karnevalvereins**,

Gaststätte „Weißer Adler“, Wernigeröder Straße 1, Derenburg, Derenburger Carnevalsverein Blau-Weiß 1957 e.V., näheres unter **Samstag, 3. Februar**

**20 Uhr 1. Büttensitzung des Blankenburger Karnevalvereins**, Das Motto in diesem Jahr lautet: „Elfen, Feen und Trollgesang - Fantasia in Narrenhand“; Sportforum Blankenburg, Regensteinsweg 12, Blankenburger Carnevalsverein 1992 e.V., 03944 3188, Kartenvorverkauf in der Dico Autowaschanlage in der Lerchenbreite.

**21 Uhr Nachtwächterführung durch die historische Altstadt**, näheres unter **Freitag, 2. Februar**.

## Samstag, 10.02.2018

**11, 15 und 18:30 Uhr Glockenspiel am historischen Rathaus**, Markt 8  
**13:30 Uhr Großer Karnevalsumzug** des Derenburger Karnevalvereins, Stadtgebiet Derenburg, Derenburger Carnevalsverein Blau-Weiß 1957 e.V. Die Ortsdurchfahrt Derenburg ist in der Zeit von 13.00 Uhr bis 16.30 Uhr für den Fahrzeugverkehr gesperrt. Umleitungen sind ausgeschildert.

**14:00 Uhr 68. Thementag „Belagerungstechnik aus der Burgzeit“** Dauer: ca. 1 Stunde, Treffpunkt: Turnierplatz, Burg und Festung Regenstein, Am Platenberg, Geschichtsverein „History4You“



**20:00 Uhr, 2. Büttensitzung des Blankenburger Karnevalvereins.** Das Motto in diesem Jahr lautet: „Elfen, Feen und Trollgesang - Fantasia in Narrenhand“, Sportforum Blankenburg, Regensteinsweg 12, Blankenburger Karnevalsverein 1992 e.V., 03944 3188, Kartenvorverkauf in der Dico Autowaschanlage in der Lerchenbreite.

#### **Sonntag, 11.02.2018**

**9:00 Uhr Punktspiel Verbandsliga Damen** Sachsen-Anhalt, Lok I – Hederslebener SV, Kegelsportstätte „Alt Blankenburg“

**09:30 Uhr Wanderung in das Teufelstal.** Treffpunkt: 09:30 Uhr Teufelsbad Fachklinik, Touristinformation Blankenburg (Harz), 03944 362260

**10 Uhr Gottesdienst,** Lektor Carsten Jacknau (Predigt), mit Kindergottesdienst, Bartholomäuskirche, Schlossberg 3, 03944 980669

**11, 15 und 18:30 Uhr Glockenspiel am historischen Rathaus,** Markt 8  
**15 Uhr Kinderfasching** des Blankenburger Karnevalvereins, Sportforum Blankenburg, Regensteinsweg 12, Blankenburger Karnevalsverein 1992 e.V., 03944 3188, Kartenvorverkauf in der Dico Autowaschanlage in der Lerchenbreite.

**16 Uhr Akademiekonzert „Jazz, Rock, Pop für Streicher“,** Musikscheune Kloster Michaelstein, Michaelstein 3, 03944 90300

#### **Montag, 12.02.2018**

**9 und 10 Uhr Volkssolidarität: Gymnastik für Senioren,** Begegnungsstätte „Altes E-Werk“, Neue Halberstädter Straße 1-5, 03944 3481

**11, 15 und 18:30 Uhr Glockenspiel am historischen Rathaus,** Markt 8  
**13 Uhr Volkssolidarität: Spielenachmittag,** Begegnungsstätte „Altes E-Werk“, Neue Halberstädter Straße 1-5, 03944 3481

**19:30 Uhr Kantoreiprobe.** Die Chöre laden zum Mitsingen ein. Evangelisches Zentrum Georgenhof, Herzogstraße 16, 03944 365407

**19:30 Uhr, „Ein Sommer auf der Krim“,** Eine exklusive Multivisionsshow von Nina und Thomas W. Mücke, dargeboten im analogen 6 x 6 Format. Dazu singt ein studierter Opersänger. CELENUS Teufelsbad Fachklinik, Michaelstein 18, Blankenburg (Harz), Blankenburger Tourismusbetrieb, 03944 362260

#### **Dienstag, 13.02.2018**

**11, 15 und 18:30 Uhr Glockenspiel am historischen Rathaus,** Markt 8  
**18 Uhr Kampfkunst – Balintawak** Blankenburg, Sporthalle August-Bebel-Schule, Helsingstr. 34, O.F.u.S. e.V., 0176 79467996.

#### **Mittwoch, 14.02.2018**

**10:15 Uhr Volkssolidarität: Gymnastik für Senioren,** Begegnungsstätte „Altes E-Werk“, Neue Halberstädter Straße 1-5, 03944 3481

**11, 15 und 18:30 Uhr Glockenspiel am historischen Rathaus,** Markt 8  
**14 Uhr Rommé-Nachmittag der Ortsgruppen 7 und 9,** Begegnungsstätte „Altes E-Werk“, Neue Halberstädter Straße 1-5, 03944 3481

**18 Uhr Kampfkunst – Balintawak Blankenburg,** Sporthalle August-Bebel-Schule, Helsingstr. 34, O.F.u.S. e.V., 0176 79467996.

**18:30 Uhr Probe der Jungbläser, 19:30 Uhr Probe des Posaunenchores,** Evangelisches Zentrum Georgenhof, Herzogstraße 16, 03944 365407

**19 Uhr, Gottesdienst zum Aschermittwoch,** Pfarrer Eckehart Winde, Lutherkirche, Herzogstraße 16, 03944 980669

#### **Donnerstag, 15.02.2018**

**10:15 Uhr Volkssolidarität: Gymnastik für Senioren,** Begegnungsstätte „Altes E-Werk“, Neue Halberstädter Straße 1-5, 03944 3481

**19:30 Uhr Probenabend der Singgemeinschaft,** Mehrzweckraum Wiesenstraße, 03944 61456

**11, 15 und 18:30 Uhr Glockenspiel am historischen Rathaus,** Markt 8

#### **Freitag, 16.02.2018**

**18 Uhr Kampfkunst – Balintawak** Blankenburg, Sporthalle August-Bebel-Schule, Helsingstr. 34, O.F.u.S. e.V., 0176 79467996.  
**21:00 Uhr „Hört ihr Leut und lasst Euch sagen...“,** Nachtwächterführung

durch Blankenburgs historische Altstadt, näheres unter Freitag 2. Februar

#### **Samstag, 17.02.2018**

**11, 15 und 18:30 Uhr Glockenspiel am historischen Rathaus,** Markt 8  
**14 Uhr 69. Thementag „Belagerungstechnik aus der Festungszeit“** Burg und Festung Regenstein, Am Platenberg, Dauer: ca. 1 Stunde  
Treffpunkt: Turnierplatz

**18 Uhr Taschenlampenführung „Zu nächtlicher Stunde“.** Geeignet für 9- bis 79-Jährige. Bitte warme Kleidung und eine Taschenlampe mitbringen. Klausur im Kloster Michaelstein, Michaelstein 3, 03944 90300

#### **Sonntag, 18.02.2018**

**10 Uhr Abendmahlsgottesdienst,** Pfarrer Eckehart Winde (Predigt), mit Kindergottesdienst, Lutherkirche, Herzogstraße 16, 03944 980669

**11, 15 und 18:30 Uhr Glockenspiel am historischen Rathaus,** Markt 8

#### **Montag, 19.02.2018**

**9 und 10 Uhr Volkssolidarität: Gymnastik für Senioren,** Begegnungsstätte „Altes E-Werk“, Neue Halberstädter Straße 1-5, 03944 3481

**11, 15 und 18:30 Uhr Glockenspiel am historischen Rathaus,** Markt 8  
**13 Uhr Volkssolidarität: Spielenachmittag,** Begegnungsstätte „Altes E-Werk“, Neue Halberstädter Straße 1-5, 03944 3481

**19:30 Uhr Kantoreiprobe.** Die Chöre laden zum Mitsingen ein. Evangelisches Zentrum Georgenhof, Herzogstraße 16, 03944 365407

#### **Dienstag, 20.02.2018**

**11, 15 und 18:30 Uhr Glockenspiel am historischen Rathaus,** Markt 8  
**17 Uhr Heimattube Derenburg,** Obermauerstraße 8, Derenburg

**18 Uhr Kampfkunst – Balintawak Blankenburg,** Sporthalle August-Bebel-Schule, Helsingstr. 34, O.F.u.S. e.V., 0176 79467996. In den Ferien findet kein Training statt.

#### **Mittwoch, 21.02.2018**

**10:15 Uhr Volkssolidarität: Gymnastik für Senioren,** Begegnungsstätte „Altes E-Werk“, Neue Halberstädter Straße 1-5, 03944 3481

**11, 15 und 18:30 Uhr Glockenspiel am historischen Rathaus,** Markt 8  
**14 Uhr Treff der Handarbeitsgruppen,** Begegnungsstätte „Altes E-Werk“, Neue Halberstädter Straße 1-5, 03944 3481

**18 Uhr Kampfkunst – Balintawak Blankenburg,** Sporthalle August-Bebel-Schule, Helsingstr. 34, O.F.u.S. e.V., 0176 79467996.

**18 Uhr Passionsandacht,** Pfarrer Eckehart Winde (Liturgie) Lutherkirche, Herzogstraße 16, 03944 980669

**18:30 Uhr Probe der Jungbläser, 19:30 Uhr Probe des Posaunenchores,** Evangelisches Zentrum Georgenhof, Herzogstraße 16, 03944 365407

**19 Uhr Lesesalon** im Frauenzentrum, Evangelisches Zentrum Georgenhof, Herzogstraße 16, Blankenburg (Harz), Marion Krause, 03944 365483

#### **Donnerstag, 22.02.2018**

**10:15 Uhr Volkssolidarität: Gymnastik für Senioren** Begegnungsstätte „Altes E-Werk“, Neue Halberstädter Straße 1-5, 03944 3481

**11, 15 und 18:30 Uhr Glockenspiel am historischen Rathaus,** Markt 8  
**12 Uhr Halbtagsfahrt mit der Volkssolidarität** nach Ebergötzen in das Wilhelm-Busch-Museum. Abfahrt: 12.00 Uhr ab ehem. Klubhaus Harzer Werke, Preis: 14€ Fahrt und 4,50 € Führung, 03944 3481

**19:30 Uhr Probenabend der Singgemeinschaft,** Mehrzweckraum Wiesenstraße, 03944 61456

#### **Freitag, 23.02.2018**

**11, 15 und 18:30 Uhr Glockenspiel am historischen Rathaus,** Markt 8  
**18 Uhr Kampfkunst – Balintawak Blankenburg,** Sporthalle August-Bebel-Schule, Helsingstr. 34, O.F.u.S. e.V., 0176 79467996.



# Sozial- und Krankenpflege-Service Ralph Gehrke



## Wir stehen seit 2001 für

- Hilfe in allen Lebenslagen vom Einkauf bis zur Grundpflege
- Höchste Qualität, Fürsorge und großes Engagement bei allen Hilfeleistungen
- Betreuung bei Demenz in der Häuslichkeit
- Verträge mit allen Kassen
- Zusätzliche Betreuungsleistungen bei eingeschränkter Alltagskompetenz §45b
- Zusammenarbeit mit allen Ärzten, Ämtern und med. Versorgern

## Ihre Vorteile, wenn Sie sich für uns entscheiden

- Organisation aller Belange in der Pflege von der Krankenhausentlassung bis zur Ausstattung der Wohnung mit Hilfsmitteln, eine bedarfsgerechte Versorgung nur auf Sie und Ihre Bedürfnisse angepasst
- Versorgung wenn nötig in der Nacht – wir haben in der Ambulanz als einzige einen Dauernachtdienst
- Alle Organisationen, Hausbesuche, Telefonate, Anschreiben, Apothekenfahrten, Arztfahrten, Kostenvoranschläge verstehen wir als kostenlosen Service für Sie

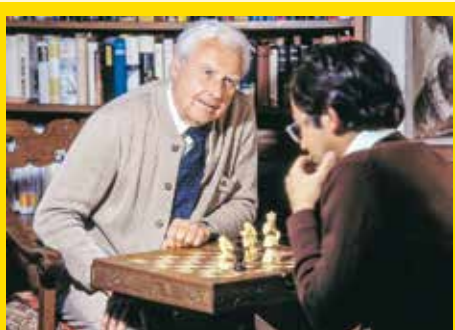
**Erreichbar: 0–24 Uhr, Tel. 0 39 44 / 36 93 71**

## Seniorenwohngemeinschaften

- Bei Bedarf Unterbringung in einer unserer liebevoll ausgestatteten und betreuten Seniorenwohngemeinschaften
- hier richten Sie Ihre Wohnung mit Ihren Möbeln und persönlichen Dingen mit unserer Hilfe ein, gestalten von der Farbe bis zur Dekoration selbst
- Sie leben hier selbstbestimmend und gestalten Ihren Tag mit (vom Kochen bis zum allwöchentlichen Schwimmen und allen Aktivitäten)

Sie werden hier wenn nötig 24 h am Tag versorgt, bei allen Pflegestufen und jeder Art von Hilfebedarf. Ein Umzug bei Schwerstpflegebedarf kann ausgeschlossen werden. Ihre Angehörigen haben jederzeit die Möglichkeit bei Ihnen zu sein, da Sie einen eigenen Schlüssel zu ihrer Wohnung haben!

**Zusätzlich zu den Angeboten in den Seniorenwohngemeinschaften bieten wir unsere Leistungen zum Beispiel auch in den Seniorenwohnparcs Mönchenfelde, Zimmermanns Mühle und Neue Halberstädter Straße in Blankenburg an.**



**Nette Mitbewohner gesucht!**

Nach wiederholter Prüfung durch den medizinischen Dienst der Krankenkassen (MDK) erhielten wir die **Bestnote 1,0!** Wir freuen uns, Sie weiterhin in dieser hohen Qualität betreuen zu dürfen.



**Helsunger Straße 36 · 38889 Blankenburg**  
**www.immer-ein-zuhause.de · Telefon 0 39 44 / 36 93 71**



# Geburtstage des Monats

Allen Jubilaren des Monats Februar gratulieren wir herzlich zum Geburtstag und wünschen alles Gute für das neue Lebensjahr!

Der Bürgermeister Heiko Breithaupt sowie die Ortsbürgermeister

Rüdiger Klamroth, Werner Greif, Christina Moj, Ilona Maria Kresse, Manfred Busse, Jürgen Baum und Ulf-Dirk Voigt.

Sie finden hier Jubiläen ab dem 70. und jedem fünften weiteren, ab dem 100. zu jedem folgenden Geburtstag.

## Blankenburg (Harz)

01.02.1938	80	Beyer	Marianne	16.02.1938	80	Borchert	Ingeborg
01.02.1938	80	Hasler	Reinhard	17.02.1943	75	Barthl	Roland
01.02.1933	85	Krause	Katharina	17.02.1933	85	Pissulla	Horst
01.02.1948	70	Rösler	Bernhard	18.02.1938	80	Blume	Gisela
02.02.1948	70	Schönbeck	Angelika	18.02.1938	80	Mildner	Lieselotte
02.02.1943	75	Sommer	Veronika	19.02.1943	75	Kirchner	Wolfgang
04.02.1933	85	Ecklebe	Ilse	19.02.1943	75	Radegast	Antje
05.02.1938	80	Dieckvoß	Dieter	19.02.1943	75	Reinsch	Heide
05.02.1938	80	Ernst	Waltraud	20.02.1943	75	Blechschmidt	Helmut
05.02.1938	80	Lesemann	Siegmar	21.02.1943	75	Bötticher	Günter
06.02.1943	75	Berthold	Marie-Luise	21.02.1943	75	Heitmann	Doris
06.02.1943	75	Pöschmann	Gudrun	21.02.1933	85	Schmidt	Karl
07.02.1938	80	Müller	Helga	22.02.1938	80	Becker	Lidia
07.02.1938	80	Wander	Karl	22.02.1943	75	Naumann	Karin
07.02.1943	75	Wanski	Erika	22.02.1938	80	Treulieb	Elfriede
08.02.1938	80	Brecht	Hans-Dieter	22.02.1948	70	Zinke	Joachim
09.02.1938	80	König	Marlis	24.02.1933	85	Brinkmann	Ilse
09.02.1933	85	Schirmer	Erika	24.02.1938	80	Grundfeld	Paul
09.02.1948	70	Voigt	Hans Dieter	24.02.1948	70	Scheller	Karl
10.02.1938	80	Gärtner	Ingrid	24.02.1928	90	Wirt	Reinhold
10.02.1948	70	Habedank	Bärbel	25.02.1938	80	Bähr	Anna
10.02.1948	70	Nüsse	Marianne	25.02.1948	70	Behmer	Christina
11.02.1928	90	Baldovski	Eva	25.02.1948	70	Wiese	Irene
11.02.1943	75	Schulze	Hans-Joachim	27.02.1933	85	Beuchel	Georg
				28.02.1938	80	Lindner	Anita
				28.02.1948	70	Sonnenschmidt	Karl-Heinz

## Börnecke

05.02.1933	85	Gutsche	Dr. Gisela
06.02.1938	80	Trampnau	Gerhard
14.02.1948	70	Schlender	Karl-Heinz

17.02.1933	85	Hoffmann	Gerda
21.02.1948	70	Dombrowsky	Klaus
23.02.1938	80	Schneider	Herbert

## Cattenstedt

18.02.1943	75	Schatz	Ingrid
------------	----	--------	--------

## Stadt Derenburg

17.02.1938	80	Lüdicke	Ingeborg
25.02.1933	85	Gawantka	Helga

## Heimburg

04.02.1948	70	Lorenz	Lisa
22.02.1933	85	Wolff	Ulli

## Hüttenrode

08.02.1948	70	Jackisch	Silvia
19.02.1948	70	Schulze	Heidemarie
22.02.1938	80	Richter	Emil
24.02.1943	75	Kukula	Helmut
25.02.1948	70	Wisse	Erwin

## Timmenrode

03.02.1948	70	Janetzki	Gerth
08.02.1943	75	Günzke	Klaus
25.02.1948	70	Bodenstein	Renate
25.02.1938	80	Urban	Brigitte

## Wienrode

01.02.1938	80	Paul	Harry
24.02.1948	70	Schünemann	Hermann

## Veranstaltungskalender Februar 2018

Fortsetzung von Seite 19

**21 Uhr „Hört ihr Leut und lasst Euch sagen...“**, Nachwächterführung durch Blankenburgs historische Altstadt. Näheres unter Freitag, 2. Februar.

### Samstag, 24.02.2018

**13:50 Uhr Fahrt mit der Rübelandbahn – TheaterExpress:** „Mit Volldampf nach Atlantis“, Bahnhof Blankenburg, Arbeitsgemeinschaft Rübelandbahn, 03944 9541190

**19:30 Uhr Landesjugendchor „Liebe, dir ergeb ich mich“** Musikscheune Kloster Michaelstein, Michaelstein 3, 03944 90300

### Sonntag, 25.02.2018

**9 Uhr Punktspiel Landesliga Sachsen-Anhalt** Herren Lok I – SC 1919 Heudeber, Kegelsportstätte „Alt Blankenburg“

**9:30 Uhr, Wanderung zum „Bahnhof“ Michaelstein**, Dauer: ca. 2 Stunden (mit Steigung), Treffpunkt: Eingang Teufelsbad Fachklinik

**10 Uhr Gottesdienst**, Pfarrer Andreas Weiß und Pfarrer Eckehart Winde, mit Kindergottesdienst, Bartholomäuskirche, 03944 980669

**13:50 Uhr Fahrt mit der Rübelandbahn – „GlastridExpress“**

Bahnhof Blankenburg, Arbeitsgemeinschaft Rübelandbahn

### Montag, 26.02.2018

**9 und 10 Uhr Volkssolidarität: Gymnastik für Senioren**, Begegnungsstätte „Altes E-Werk“, Neue Halberstädter Straße 1-5, **13:00**

**Uhr Volkssolidarität: Spielenachmittag**, Begegnungsstätte „Altes E-Werk“ Neue Halberstädter Straße 1-5, 03944 3481

**14:30 Uhr Volkssolidarität: Geselliger Nachmittag**, Begegnungsstätte „Altes E-Werk“

**19:30 Uhr Kantoreiprobe.** Die Chöre laden zum Mitsingen ein. Evangelisches Zentrum Georgenhof, Herzogstraße 16, 03944 365407

### Dienstag, 27.02.2018

**18 Uhr Kampfkunst - Balintawak** Blankenburg, Sporthalle August-Bebel-Schule, Helsunger Str. 34, 0176 79467996.

### Mittwoch, 28.02.2018

**10:15 Uhr Volkssolidarität: Gymnastik für Senioren**, Begegnungsstätte „Altes E-Werk“, Neue Halberstädter Straße 1-5, 03944 3481

**14 Uhr Rommé-Nachmittag der Ortsgruppen 7 und 9**, Begegnungsstätte „Altes E-Werk“, Neue Halberstädter Straße 1-5, 03944 3481

**18 Uhr Kampfkunst – Balintawak Blankenburg**, Sporthalle August-Bebel-Schule, Helsunger Str. 34, O.F.u.S. e.V., 0176 79467996.

**18 Uhr Passionsandacht**, Pfarrer Eckehart Winde, Lutherkirche, Herzogsraße 16, 03944 980669

**18:30 Uhr Probe der Jungbläser, 19:30 Uhr Probe des Posaunenchores**, Evangelisches Zentrum Georgenhof, Herzogstraße 16, 03944 365407



# Hinweise zur Genehmigung von Lager- und Brauchtumsfeuern

Gemäß § 7 der Gefahrenabwehrverordnung der Stadt Blankenburg (Harz) vom 16.12.2010 zur Abwehr von Gefahren bei Verkehrsbehinderungen und -gefährdungen, Tierhaltung, offenen Feuern im Freien, Betreten und Befahren von Eisflächen sowie mangelhafter Hausnummerierung auf dem Gebiet der Stadt Blankenburg (Harz) **sind offene Feuer im Freien nur mit einer Ausnahmegenehmigung zulässig.**

Um Probleme bei der Antragsbearbeitung zu vermeiden, sind die Anträge auf Erteilung einer Ausnahmegenehmigung schriftlich bei der Stadt Blankenburg (Harz), Fachbereich II, Team Ordnung und Wahlen, Harzstraße 3, in 38889 Blankenburg (Harz) für

- **Osterfeuer bis spätestens zum 12.03.2018,**
- **Walpurgisfeuer bis spätestens zum 10.04.2018 und**
- **Lagerfeuer sowie andere offene Feuer spätestens 2 Wochen vor der geplanten Durchführung**

zu stellen.

Auf der Homepage der Stadt Blankenburg (Harz) unter [www.blankenburg.de](http://www.blankenburg.de) steht ein entsprechender Vordruck zum online Ausfüllen und Ausdrucken zur Verfügung. Dieser Vordruck liegt ebenfalls im Bürgerbüro der Stadt Blankenburg (Harz) für Sie bereit.

Der Antrag auf Erteilung einer Ausnahmegenehmigung kann auch formlos gestellt werden und muss folgende Angaben enthalten:

- Art des Feuers (Lager-, Oster- oder Walpurgisfeuer),
- Begründung (Familienfest, Brauchtumsfeier),
- Datum und in welchem Zeitraum das Abbrennen erfolgen wird,
- genaue Bezeichnung des Standortes des Feuers (Straße, Hausnummer oder die Flurstücksbezeichnung),
- Größe der Feuerstelle (Durchmesser in Meter) und
- Benennung eines verantwortlichen Ansprechpartners mit telefonischer Erreichbarkeit auch während des Abbrennens des offenen Feuers.

Bei Fragen können Sie sich gern an die zuständige Ansprechpartnerin Frau Hellwich wenden - telefonisch erreichbar unter 03944 943320.

## Hinweise:

Für die Genehmigung eines Lagers- oder Brauchtumsfeuers werden grundsätzlich **Verwaltungsgebühren** nach dem Verwaltungskostengesetz des Landes Sachsen-Anhalt in der jeweils geltenden Fassung **in Höhe von 25,00 € erhoben.** In besonderen Fällen kann der Antragsteller zu einer höheren Gebühr herangezogen werden.

Im Rahmen der Prüfung der Anträge auf Erteilung einer Ausnahmegenehmigung erfolgt zum Schutz des europäischen ökologischen Netzes „Natura 2000“ bzw. in Umsetzung des § 33 Abs. 1 des Gesetzes über Naturschutz und Landschaftspflege (BNatSchG) in der jeweils gültigen Fassung die Beteiligung der Unteren Naturschutzbehörde des Landkreises Harz. **Bei Erstanträgen erhält der nicht gewerbliche Antragsteller außerdem für die einzuholende Prüfbescheinigung von der Unteren Naturschutzbehörde des Landkreises Harz einen separaten Kostenbescheid.**

Da der „**Karfreitag**“ nach dem Sonn- und Feiertagsgesetz des Landes Sachsen-Anhalt in der jeweils gültigen Fassung zu den staatlichen Feiertagen zählt und zusätzlich einem erhöhten Schutz unterliegt, werden grundsätzlich **keine Ausnahmegenehmigungen** zum Abbrennen eines Osterfeuers für diesen Tag **erteilt.**

Das Abbrennen eines offenen Feuers ohne Ausnahmegenehmigung stellt nach der Gefahrenabwehrverordnung der Stadt Blankenburg (Harz) eine Ordnungswidrigkeit dar und kann mit einer Geldbuße von bis zu 5.000,00 € geahndet werden.

Die Verwendung von handelsüblichen Feuerschalen ist genehmigungsfrei, wenn der Zweck auf die Gemütlichkeit ausgerichtet ist und trockenes, stückiges, unbehandeltes Holz verbrannt wird.

## Unterstützung aus der Heimat



Eine Delegation aus Blankenburg (Harz), zu der auch Bürgermeister Heiko Breithaupt gehörte, besuchte Rodelsportlerin Tatjana Hüfner beim Weltcup-Rennen in Oberhof. Auch mit Unterstützung aus der Heimat, konnte Tatjana den dritten Platz erreichen.

## Wintertour der Landesgartenschau

Die Landesgartenschau in Burg hat ihre Wintertour gestartet und macht dabei auch im Kleinen Schloss in Blankenburg (Harz) Station. Am Mittwoch, 31. Januar, 18 Uhr sollen die Blankenburger für das Gartenfest begeistert werden. Frank Schröder, gärtnerisch-technischer Leiter der Landesgartenschau, informiert über die Planungen und den aktuellen Stand der Vorbereitungen. Die Tour führt in alle Städte, die sich auf der Gartenschau in Burg präsentieren.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Der Zugang zum Saal erfolgt über den Barockgarten.

Die Landesgartenschau in Burg hat ihre Pforten vom 21. April bis zum 7. Oktober 2018 geöffnet. „Von Gärten umarmt“, so lautet das Motto. Im Mittelpunkt stehen vier Parkanlagen – der Goethepark, der Weinberg, die Ihlegärten und der Flickschupark – mit der Altstadt im Zentrum. Die Veranstalter versprechen eine Schau der kurzem Wege.



# Seibt METALLBAU



Tel. 03944/369749  
Fax 03944/366601  
www.Metallbau-Seibt.de  
e-mail: Metallbau-Seibt@t-online.de

Lerchenbreite 9  
38889 Blankenburg

- Treppen
- Zaunanlagen
- Geländer, Gitter
- Stahlkonstruktionen
- Garagen- und Torwege
- anspruchsvolle Schmiedearbeiten
- Autom. Schiebe- und Drehtoranlagen

## 03944 2024

Autotelefon: 0172 3700500

Fax: 03944 354168



# Taxi Blauwitz

Rollstuhltaxi und Kleinbusse

Krankenfahrten für alle Kassen

Kleintransporte



Sylvio Blauwitz | Rohdenbergstraße 15 | 38889 Blankenburg/Harz

## Clever werben im Amtsblatt

☎ 03943 542427

✉ r.harms@harzdruck.de

## DEN WINTER FEST IM GRIFF

### Honda HS 650 Schneefräse

**Die Einstufige!**

- Leichtlaufräder
- Leichtstartseilzug
- Speziell für Gehwege
- Wurfleistung bis 10 m

**1.399,-€\***

\* UVP des Herstellers

Wir beraten Sie:

**Wolfsholzer  
Maschinen&Geräte GmbH**  
Wolfsholz 2  
38855 Wernigerode  
Telefon 03943/55336  
info@wolfsholzer.de  
www.wolfsholzer.de

**WOLFSHOLZER**  
Maschinen & Geräte GmbH

**HONDA** | ENGINEERING FOR *Life*



## KLOSTER-APOTHEKE

APOTHEKERIN ANNETTE DUMEIER  
LUDWIG-RUDOLF-STRASSE 2  
38889 BLANKENBURG

TELEFON: 03944-900033  
TELEFAX: 03944-900035



[WWW.GESUNDHEITSZENTRUM-BLANKENBURG.DE](http://WWW.GESUNDHEITSZENTRUM-BLANKENBURG.DE)



## SONNEN-APOTHEKE

APOTHEKERIN ANNETTE DUMEIER  
HUSARENSTRASSE 27  
38889 BLANKENBURG

TELEFON: 03944-64350  
TELEFAX: 03944-980247



**Wir sind die Weinbergstraße 17 in Blankenburg.**

**Autoreparatur mit Garantie**

# **Priesterjahn Automobile**

Alexander Horn

***Jetzt neu !!!***

**PROFESSIONELLER GETRIEBESERVICE**



**Getriebeölpfaltung vom Fachmann !**

- Direktschaltgetriebe
- Automatikgetriebe
- CVT Getriebe

(\*nach Vorgaben der Automobilhersteller)

fon: 03944/63406 – mail: [priesterjahn.automobile@web.de](mailto:priesterjahn.automobile@web.de)

**Fahrzeughandel**

## **NK Automobile**

***Wir kaufen täglich :***

PKW, Transporter, LKW, Busse  
Old- und Youngtimer, auch beschädigt und  
Projektaufgaben  
Nutzfahrzeuge aller Art auch Sonderaufbauten  
Baumaschinen und Zubehör  
Wohnmobile, Wohnwagen, Boote und Zubehör  
Motorräder, Roller und e-Bikes  
Motor-, Getriebe- und Unfallschäden

fon: 0170/3068300 – mail: [info@nk-automobile.de](mailto:info@nk-automobile.de)

**Anhängerverkauf- Vermietung**



## **Priesterjahn Automobile**

Inhaber: Mirko Priesterjahn e.Kfm.

**Stema Neuheiten 2018**

STEMA „RETRO“



„SYSTEMA XXL“ 5 und 6 Meter Ladefläche



FT 750 ALU



„SNAPPER“ mit Klappboot



fon: 03944/9547999 – mail: [priesterjahn.automobile@t-online.de](mailto:priesterjahn.automobile@t-online.de)

[www.priesterjahn-automobile.de](http://www.priesterjahn-automobile.de)

[www.bauernhaus-cattenstedt.de](http://www.bauernhaus-cattenstedt.de)